

Gemeinde Rollshausen



Haushaltssatzung

und

Haushaltsplan

2026

Inhaltsverzeichnis

Beschreibung

Haushaltssatzung

Vorbericht

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Übersicht Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Übersicht Produktgruppen

Übersicht über die (wesentlichen) Produkte

Übersicht über die Leistungen der Produkte (Produktbeschreibungen)

Zusammenstellung der Produktziele

Budgetrichtlinie

Teilhaushalte nach Produkten mit Investitionen

Teilhaushalt 01 Gemeindeverwaltung

Produkt 11100 Verwaltungssteuerung und -service

Produkt 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Produkt 36500 Tageseinrichtungen für Kinder

Produkt 36601 Spielplätze

Produkt 36602 Jugendräume

Produkt 42401 Sportstätten

Produkt 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produkt 54100 Gemeindestraßen

Produkt 54500 Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung

Produkt 55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Produkt 55500 Land- und Forstwirtschaft

Produkt 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Produkt 57301 Bauhof

Produkt 57302 Wirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen

Teilhaushalt 90 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt 53100 Elektrizitätsversorgung

Produkt 53200 Gasversorgung

Produkt 53300 Wasserversorgung

Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Produkt 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Investitionsübersicht

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Stellenplan

Letzte beschlossene Bilanz 2022

Beschluss letzter Jahresabschluss 2022

Letzte aufgestellte Bilanzen 2023 und 2024

Haushaltssatzung der Gemeinde Rollshausen für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Gemeinde Rollshausen in seiner Sitzung am 21.04.2026 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird

1.	im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
1.1	der ordentlichen Erträge auf	1.166.700
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	1.247.000
1.3	der außerordentlichen Erträge auf	111.100
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen auf	0
2.	im Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.130.200
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.171.600
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit auf	186.100
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit auf	3.000
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	0
2.6	der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	24.200

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

der Einzahlungen des Finanzhaushalts	1.316.300
der Auszahlungen des Finanzhaushalts	1.198.800

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2026 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 188.300 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern erfolgt durch eine besondere Hebesatzsatzung. Insofern hat die Erwähnung hier nur nachrichtliche Bedeutung.

Nachrichtlich:

1.	Grundsteuer	
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	350 v. H.
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B)	232 v. H.
2.	Gewerbesteuer	350 v. H.

§ 6

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen sind im Sinne von § 117 Abs. 1 S. 2 NKomVG unerheblich, wenn im Einzelfall der Mehrbedarf die Grenze von 5.000 Euro nicht überschreitet.

Als erheblich im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG gilt ein Fehlbetrag, der drei Prozent der Gesamtsumme der Aufwendungen des laufenden Haushaltsjahres übersteigt.

Erheblich sind Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 2 NKomVG, wenn sie im Einzelfall drei Prozent der Gesamtsumme der Aufwendungen bzw. der Auszahlungen des laufenden Haushaltsjahres übersteigen.

Als erheblich im Sinne des § 8 Abs. 1 KomHKVO gelten Änderungen, wenn sie im Einzelfall ein Prozent der Gesamtsumme der Aufwendungen bzw. der Auszahlungen oder der Erträge bzw. der Einzahlungen übersteigen.

In den Teilfinanzhaushalten werden Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gem. § 4 Abs. 6 KomHKVO einzeln dargestellt, wenn sie im Einzelfall die Wertgrenzen in Höhe von 5.000 Euro überschreiten.

Für Investitionen in unbewegliche Vermögensgegenstände wird eine Wertgrenze nach § 12 Abs. 1 KomHKVO in Höhe von 150.000 Euro, für Investitionen in bewegliche Vermögensgegenstände eine Wertgrenze in Höhe von 25.000 Euro festgelegt.

Investitionen oberhalb dieser Wertgrenze haben eine erhebliche finanzielle Bedeutung i. S. der genannten Vorschrift. Die Wertgrenze für Investitionen in unbewegliche Vermögensgegenstände findet auch Anwendung, wenn Herstellungskosten und Erhaltungsaufwand im Zeitraum der Herstellung zusammentreffen (Beispiel: Anbau an ein Gebäude, gleichzeitig Instandhaltung im Bestand) und die Gesamtauszahlungen den genannten Betrag überschreiten.

Rollshausen, den

Der Bürgermeister

Vorbericht zum Haushaltsplan 2026

- Gemeinde Rollshausen -

Allgemeines

Der Vorbericht zum Haushalt ist gem. § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO) verbindliche Anlage des Haushaltsplans.

Er gibt nach § 6 S. 1 und 2 KomHKVO einen Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft und analysiert die Haushaltslage insbesondere mit Blick auf die dauernde Leistungsfähigkeit der Kommune.

Der Haushaltsplan ist in einen Ergebnis- und einen Finanzhaushalt gegliedert. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung wird in den Haushalt einbezogen und schließt das Investitionsprogramm mit ein.

Der Ergebnishaushalt bildet die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen der laufenden Verwaltung ab und stellt damit das Ressourcenaufkommen (Ertrag) und den Ressourcenverbrauch (Aufwand) dar. Im Finanzhaushalt werden die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit nachgewiesen. Der Finanzhaushalt ist damit die Ermächtigung für die Durchführung von investiven Maßnahmen.

Der vorliegende Gesamthaushalt ist in 2 Teilhaushalte gegliedert, die neben der allgemeinen Finanzwirtschaft der Verwaltungseinheit entsprechen.

Strategische Ziele, operative Produktziele

Die Steuerung nach § 21 Abs. 2 KomHKVO erfolgt bei der Gemeinde Rollshausen über im Haushaltsplan festgelegte Leistungen, Ziele, Maßnahmen und Kennzahlen.

Die Gemeinde Rollshausen verfolgt sowohl strategische als auch operative Ziele. Strategische Ziele sind langfristig und produktübergreifend ausgelegt. Operative Ziele hingegen werden jährlich im Rahmen der Haushaltsplanung angepasst. Eine detaillierte Aufstellung kann der Übersicht „Zusammenstellung der Ziele und Kennzahlen“ entnommen werden.

Eine Ziel- und Kennzahlenfestlegung erfolgt gem. § 4 Abs. 7 KomHKVO nur bei den wesentlichen Produkten.

Stand und Entwicklung der Haushaltswirtschaft

Die Vertretung hat die erste Eröffnungsbilanz der Gemeinde Rollshausen und die Jahresabschlüsse 2010-2022 beschlossen. Die Jahresabschlüsse 2023 und 2024 sind abschließend aufgestellt und wurden dem Landkreis Göttingen im März 2026 zur Prüfung vorgelegt. Die Gemeinde Rollshausen ist auch weiterhin intensiv darum bemüht, den noch fehlenden Jahresabschluss 2025 zeitnah zu erstellen und schnellstmöglich zur Prüfung vorzulegen. Auf den genauen Zeitplan hierzu, der federführend durch die Samtgemeinde Gieboldehausen aufgestellt worden ist, wird im Folgenden noch eingegangen.

Entwicklung des Gesamtergebnisses

Bezeichnung	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Erträge	1.171.142	1.191.500	1.166.700	1.240.600	1.259.400	1.293.300
Aufwendungen	1.156.471	1.297.600	1.247.000	1.277.700	1.239.100	1.336.700
Ordentliches Ergebnis	14.671	-106.100	-80.300	-37.100	20.300	-43.400
Außerordentliches Ergebnis			111.100			
Jahresergebnis			30.800			

Der Haushalt soll gem. § 110 Abs. 4 NKomVG in jedem Haushaltsjahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mindestens dem Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge mindestens dem Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen entspricht.

Im Haushaltsjahr 2026 stehen Erträgen i.H.v. 1.166.700 Euro Aufwendungen i.H.v. 1.247.000 Euro gegenüber. Außerdem werden außerordentliche Erträge i.H.v. 111.100 Euro erwartet. **Damit wird insgesamt ein Jahresergebnis i.H.v. 30.800 Euro für 2026 prognostiziert.**

Die Verpflichtung zum Haushaltsausgleich 2026 gilt in Folge dessen als erfüllt.

Die letzte beschlossene Bilanz zum 31.12.2022 weist einen Jahresüberschuss in Höhe von 107.895,15 Euro aus. Zusätzlich besteht eine Überschussrücklage aus Vorjahren in Höhe von 277.417,94 Euro. Somit stehen **385.313,09 Euro** zur Deckung von Fehlbeträgen zur Verfügung. Die Jahresrechnungen 2023 und 2024 sind abschließend aufgestellt und liegen dem Landkreis Göttingen zur Prüfung vor. Für das Jahr 2023 ergibt sich ein Überschuss i.H.v. **93.570,89 Euro** und damit ein um 231.370,89 Euro verbessertes Ergebnis gegenüber der ursprünglichen Planung, die noch von einem Fehlbetrag i.H.v. 137.800 Euro ausgegangen war. Das Jahr 2024 schließt ebenfalls mit einem Überschuss i.H.v. **26.143,93 Euro** ab. Auch dieses Ergebnis verbessert sich gegenüber der Haushaltsplanung um 145.143,93 Euro. Mit dem geplanten Fehlbetrag für das Haushaltsjahr 2025 i.H.v. 106.100 Euro stehen damit Ende 2025 in der Überschussrücklage **398.927,91 Euro** zur Verfügung. Dieser Betrag ist ausreichend, den Fehlbetrag 2027 und auch den geplanten Fehlbetrag 2029 auszugleichen.

Dauernde Leistungsfähigkeit

Die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde Rollshausen ist bezüglich des Haushaltsausgleichs des Haushaltsjahres und der Folgejahre der mittelfristen Ergebnisplanung gem. § 23 Ziffer 1 und 2 KomHKVO damit zweifelsfrei gegeben. Bezüglich der Finanzplanung kann dieses nur für die Jahre 2026 und 2027 bejaht werden. § 23 Ziffer 3 KomHKVO zu Verbindlichkeiten aus Verlustübernahmen für Einrichtungen und Eigenbetriebe trifft nicht zu, da entsprechende Einrichtungen und Betriebe nicht vorhanden sind. § 23 Ziffer 4 KomHKVO setzt voraus, dass die Einlösbarkeit von Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre und die Deckung von Fehlbeträgen, soweit sie nicht bereits im Haushalt oder in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung veranschlagt sind, als nicht von vornherein unrealistisch anzusehen ist, was sich aufgrund der oben dargestellten Entwicklung der Vorjahresergebnisse ableiten lässt.

Weiterhin muss gem. § 23 Ziffer 5 KomHKVO in der Bilanz eine positive Nettoposition ausgewiesen sein und voraussichtlich auch ausgewiesen bleiben. Auch dieses lässt sich anhand der Bilanz sowie der Entwicklung der Haushaltssituation über den Finanzplanungszeitraum annehmen.

Entwicklung der ordentlichen Erträge

Ertragsübersicht

Bezeichnung	2026	Anteil in %
Steuern und ähnliche Abgaben	905.000	77,57
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	150.600	12,91
Auflösungserträge aus Sonderposten	36.500	3,12
Öffentlich-rechtliche Entgelte	7.900	0,68
Privatrechtliche Entgelte	13.900	1,19
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.800	1,7
Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0,0
Sonstige ordentliche Erträge	33.000	2,83
Summe ordentliche Erträge	1.166.700	100

Steuern und ähnliche Abgaben

Bezeichnung	2024 RE*	2025	2026	2027	2028	2029
Grundsteuer A	19.720	19.600	15.000	15.000	15.000	15.000
Grundsteuer B	100.502	100.200	115.000	116.400	117.700	119.100
Gewerbsteuer	375.293	367.000	298.300	308.100	317.300	325.800
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	408.950	440.100	448.500	472.300	495.400	517.700
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	20.952	21.200	22.300	22.800	23.400	23.900
Hundesteuer	4.977	4.900	5.900	5.900	5.900	5.900
Sonstige steuerähnliche Erträge						
	930.394	953.000	905.000	940.500	974.700	1.007.400

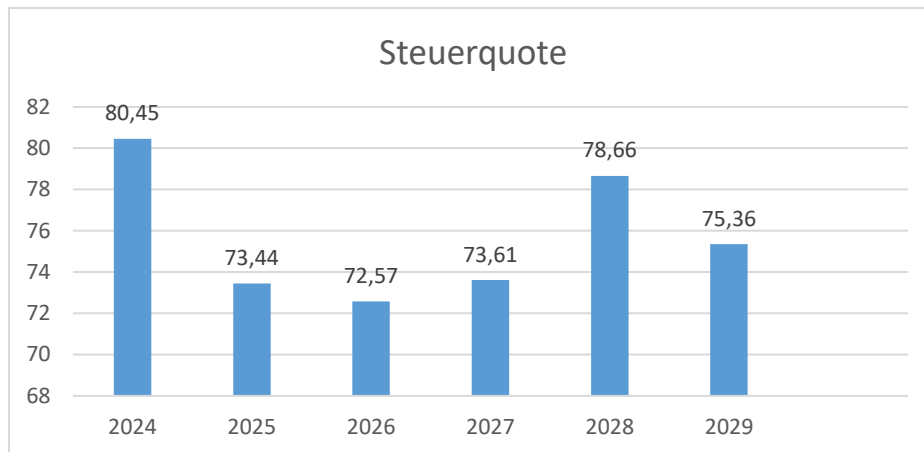
Die wichtigsten Einnahmen sind auch in diesem Jahr die Steuern und Abgaben.

Die Berechnungsgrundlagen (Messbeträge) für die Erhebung der Realsteuern werden durch die Finanzämter festgesetzt. Danach erfolgt die Veranlagung unter Berücksichtigung der festgesetzten Hebesätze. Die Grundsteuern sind relativ verlässlich prognostizierbar und durch Änderung der Hebesätze beeinflussbar. Ab 2025 wurden allerdings im Zuge der Grundsteuerreform durch das Finanzamt neue Messbeträge festgelegt. Damit war eine Anpassung der Hebesätze erforderlich, da die Gemeinde in Summe keine höheren Erträge durch die Grundsteuer generieren soll. Hier bleibt abzuwarten, wie hoch der Gesamtmessbetrag sein wird und ob eventuell eine erneute Anpassung des Hebesatzes erfolgen sollte.

Die Planansätze bei der Grundsteuer A und B sowie bei der Gewerbsteuer orientieren sich an der Jahresveranlagung 2026 und an den Orientierungsdaten für den Finanzplanungszeitraum 2025 bis 2029 (vgl. Bek. d. MI. v. 18.07.2025 - 33.22 - 10301/01). Im Bereich der Gewerbsteuer bleibt abzuwarten, inwieweit Konjunkturschwächen in den Folgejahren hier zu negativen Auswirkungen führen.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird sich den Orientierungsdaten folgend ab 2026 weiter erhöhen. Ursache dafür sind die statistischen Zahlen, die den Anteil der Erwerbstätigen und damit Einkommensteuerzahlenden repräsentieren und wesentlich für die Berechnung sind.

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Haushaltsjahr „selbst“ finanzieren kann und zeigt die Tendenz auf, inwieweit die Kommune in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.



Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Bezeichnung	2024 RE*	2025	2026	2027	2028	2029
Sonstige allgemeine Zuweisungen – Land						
Sonstige allgemeine Zuweisungen – Gemeinden	116.872	126.800	147.300	134.100	137.100	140.100
Zuweisungen/Zuschüsse lfd. Zwecke – Gemeinden	1.121	400	400	400	400	400
Zuschüsse für laufende Zwecke – private Unternehmen				35.000	35.000	35.000
Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche	6.173	2.400	2.900	2.100	2.100	2.100
	124.166	129.600	150.600	171.600	174.600	177.600

Zu den sonstigen allgemeinen Zuweisungen von Gemeinden zählen die Schlüsselzuweisungen, die von der Samtgemeinde anteilig weitergeleitet werden.

Die Berechnung der Finanzausgleichsleistungen (Schlüsselzuweisungen, Samtgemeindeumlage) basiert ebenfalls auf den Orientierungsdaten für den Finanzplanungszeitraum 2025 bis 2029.

Unter den Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden wird der Zuschuss der Samtgemeinde für die örtliche Seniorenarbeit erfasst.

Ab 2027 werden EEG-Mittel i.H.v. 35.000 Euro jährlich für die Windräder am Standort „Pinnekenberg“ erwartet.

Auflösungserträge aus Sonderposten

Bezeichnung	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Erträge aus Auflösung von SoPo für Zuweisungen/Zuschüsse	28.723	28.300	26.100	25.800	25.300	24.600
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	10.430	10.400	10.400	10.400	10.400	10.400
	39.153	38.700	36.500	36.200	35.700	35.000

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Sie resultieren aus Investitionszuweisungen, Zuschüssen oder Erschließungsbeiträgen für die Anschaffung oder Herstellung von Anlagegütern. In der Ergebnisrechnung werden sie analog zu den Abschreibungszeiträumen über die Nutzungsdauer des bezuschussten Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst. Der deutliche Anstieg ab 2024 resultiert aus den Förderungen vom Land für den Anbau an die Mehrzweckhalle.

Öffentlich-rechtliche Entgelte

Bezeichnung	2024 RE*	2025	2026	2027	2028	2029
Verwaltungsgebühren	525	400	400	400	400	400
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	8.476	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
	9.001	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900

Verwaltungsgebühren entstehen bei öffentlich-rechtlicher Verwaltungshandlung wie der Ausstellung von Bescheinigungen und Negativzeugnissen. Im Wesentlichen handelt es sich hier um die Prüfung des Vorkaufsrechts bei Grundstückskaufverträgen Privater.

Die jeweilige Festlegung basiert auf den Rechnungsergebnissen der Vorjahre, da die Höhe der Einnahmen nicht beeinflussbar ist.

Nutzungsgebühren werden bei der Überlassung der Mehrzweckhalle an Private und örtliche Vereine erzielt.

Privatrechtliche Entgelte

Bezeichnung	2024 RE*	2025	2026	2027	2028	2029
Mieten und Pachten	12.070	8.000	8.300	8.300	8.300	8.300
Erträge aus Verkauf	150					
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.252	5.800	5.600	22.500	7.000	7.000
	16.472	13.800	13.900	30.800	15.300	15.300

Mieteinnahmen werden für die Vermietung des Feuerwehrgerätehauses erzielt.

Unter den privatrechtlichen Entgelten ist in 2027 ein einmaliges Nutzungsentgelt im Zusammenhang mit der Aufstellung von Windrädern vorgesehen, in den folgenden Jahren werden hier laufende Zahlungen erwartet. Weiterhin zahlt der Abwasserverband für die Benutzung der Wirtschaftswege zur Kläranlage ein monatliches Entgelt.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Bezeichnung	2024 RE*	2025	2026	2027	2028	2029
Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	18.833	15.800	19.600	20.900	18.000	17.400
Erstattungen von übrigen Bereichen	167	200	200	200	200	200
	19.000	16.000	19.800	21.100	18.200	17.600

Zu den Erträgen aus Kostenerstattungen von Gemeinden zählen die Zahlungen des Landkreises im Rahmen der Jugendhilfevereinbarung (Kita). Außerdem werden hier die Erstattungen von der Samtgemeinde Gieboldehausen für die Grünflächenpflege, einschließlich der Wege und Einfriedungen auf den kommunalen Friedhöfen in Rollshausen und Germershausen veranschlagt. Des Weiteren ist im Haushaltsjahr ein Betrag i.H.v. 4.800 Euro angesetzt, der aus Zinserträgen für gemeinsame Geldanlagen gem. der zwischen den Mitgliedsgemeinden und der Samtgemeinde geschlossenen Vereinbarung resultiert. Die jeweilige Berechnung erfolgt am Jahresende nach dem durchschnittlichen Liquiditätsstand der Gemeinde und den tatsächlich erhaltenen Guthabenzinsen.

Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Bezeichnung	2024 RE*	2025	2026	2027	2028	2029
Zinserträge - Kreditinstitute						
Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen/Beteiligungen	5					
Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	176					
	181	0	0	0	0	0

Sonstige ordentliche Erträge

Bezeichnung	2024 RE*	2025	2026	2027	2028	2029
Konzessionsabgaben	31.992	32.300	32.800	32.300	32.800	32.300
Säumniszuschläge	775	200	200	200	200	200
Erträge aus der Auflösung v. Rückstellungen						
Erträge aus der Auflösung v. Überstunden						
Erträge aus der Auflösung v. Urlaub						
Erträge aus Auflösung o. Herab. von Wertberichtigungen auf Forderungen	9					
	32.776	32.500	33.000	32.500	33.000	32.500

Hierunter fallen u.a. die Erträge aus Konzessionszahlungen der Energieversorger, insbesondere für Elektrizitätsversorgung und Wasserversorgung. Konzessionsabgaben werden gezahlt für die Inanspruchnahme der Gemeindestraßen mit Versorgungsleitungen (Strom, Gas, Wasser). Die Zahlung ist verbrauchsabhängig. Zurückgehende Verbräuche führen zu geringeren Konzessionsabgaben. Die Planung basiert auf dem vorläufigen Ergebnis.

Entwicklung der Aufwendungen

Aufwandsübersicht

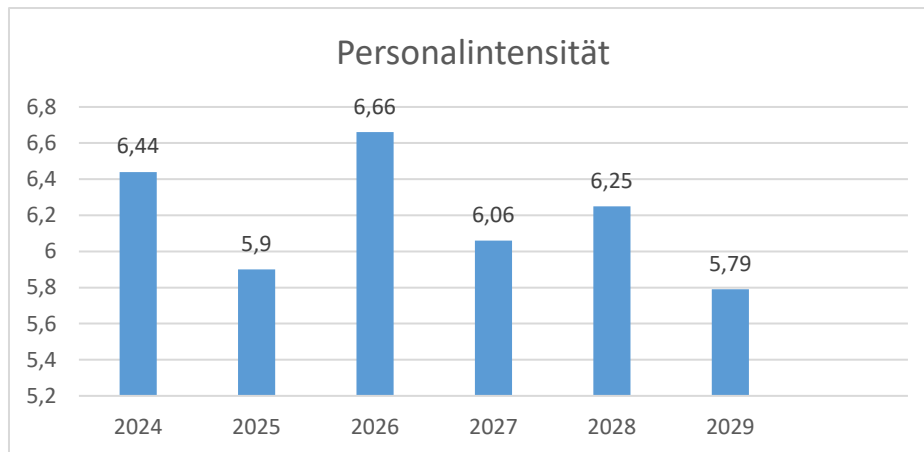
Bezeichnung	2026	Anteil in %
Personalaufwendungen	83.000	6,66
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.300	7,24
Abschreibungen	55.000	4,41
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.300	0,75
Transferaufwendungen	731.900	58,69
Sonstige ordentliche Aufwendungen	277.500	22,25
Summe ordentliche Aufwendungen	1.247.000	100

Personalaufwendungen

Bezeichnung	2024 RE*	2025	2026	2027	2028	2029
Entgelte Beschäftigte	59.258	62.800	67.700	63.400	63.400	63.400
Entgelte sonstige Beschäftigte						
SozVers Arbeitnehmer	12.648	13.600	15.100	13.800	13.800	13.800
Zuführung zu Rückstellungen für Überstunden	301	100	100	100	100	100
Zuführung zu Rückstellungen für Urlaub	2.217	100	100	100	100	100
	74.424	76.600	83.000	77.400	77.400	77.400

Zu den Personalaufwendungen gehören die Entgelte für Arbeitnehmer/innen und die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung. Hier entsteht der Aufwand vor allem bei den Beschäftigten des gemeindeeigenen Bauhofes.

Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch in der Zukunft für Personalausgaben gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen.



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bezeichnung	2023 RE*	2024	2025	2026	2027	2028
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.655	17.500	9.000	3.300	3.300	3.300
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	32.199	15.800	20.000	15.800	15.300	15.800
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	911	1.100	1.000	1.100	1.100	1.100
Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	2.545	2.500	2.800	1.400	1.300	1.400
Mieten und Pachten	2.140	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	46.850	49.200	42.000	41.500	41.500	41.500
Haltung von Fahrzeugen	3.762	6.000	5.500	5.000	5.000	5.000
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	273	500	500	500	500	500
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	5.917	9.700	6.900	6.900	6.900	6.900
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen		100	100	100	100	100
	98.252	104.900	90.300	78.100	77.500	78.100

Unterhaltung des Vermögens

Die Unterhaltung des Vermögens beinhaltet den entsprechenden Aufwand für Grundstücke mit und ohne Gebäude (bauliche Aufwendungen), Straßen (sonstiges unbewegliches Vermögen) und für bewegliche Vermögensgegenstände (z. B. Werkzeuge und Maschinen für den Bauhofbetrieb). Für unvorhersehbare Reparaturen an z. B. Heizungen, der Elektro-, Wasser- und Abwasserinstallation und Türen und Fenster sowie für Wartungen sind pauschalierte Ansätze aus den Erfahrungswerten der Vorjahre eingestellt.

Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände

Es handelt sich in der Regel um Anschaffung von Mobiliar, Werkzeugen, Schildern und ähnlichen Gegenständen.

Zu den **Bewirtschaftungskosten** zählt der Aufwand für Strom, Wasser, Heizung, Abfall, Grundsteuer etc. für die gemeindeeigenen Gebäude. Veranschlagt ist hier auch eine zu entrichtende Abwassergebühr für die Beseitigung des Niederschlagswassers.

Als weitere große Position bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind die **besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen** mit einem Ansatz von 6.900 Euro zu nennen. Als größte Position sind die Kosten für die Straßenbeleuchtung zu nennen.

Abschreibungen

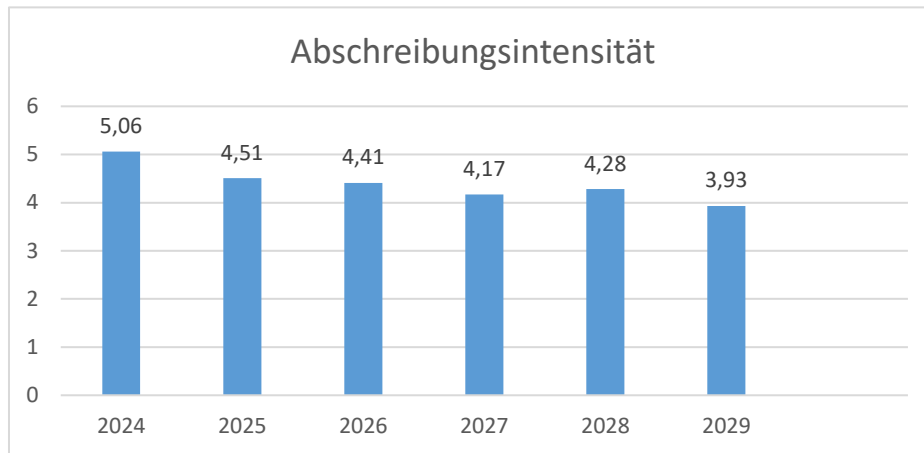
Die Abschreibungen entwickeln sich auf Grund der durchgeführten und vorgesehenen Investitionen entsprechend und erhöhen den Aufwand wie folgt:

Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Abschreibungen auf immaterielle VMGS	1.340	1.100	1.400	1.400	1.400	1.400
Abschreibungen auf bebaute Grundstücke	2.218	2.100	2.300	2.300	2.300	2.200
Abschreibungen auf Gebäude	32.855	32.400	27.700	27.700	27.700	27.700
Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	16.055	16.100	16.100	16.100	16.100	16.100
Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen	0,00	0	1.100	1.800	1.800	1.800
Abschreibungen auf Fahrzeuge	3.755	4.300	3.600	1.400	1.400	1.400
Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.307	2.500	2.800	2.600	2.300	1.900
Abschreibungen auf Forderungen						
	58.530	58.500	55.000	53.300	53.000	52.500

Neben auszahlungswirksamen Geschäftsvorfällen sind zur Darstellung des vollständigen Ressourcenverbrauchs auch auszahlungsunwirksame Aufwendungen abzubilden. Hierzu gehört der Ausweis des Werteverzehrs der im Eigentum der Gemeinde Rollshausen stehenden Vermögensgegenstände. Dieser Werteverzehr wird durch die Abschreibungen (AfA) abgebildet. Die Ermittlung der AfA erfolgt auf der Basis der erfassten und bewerteten Vermögensgüter sowie der geplanten Anschaffungen und Investitionen. Die amtliche Abschreibungstabelle des Landes Niedersachsen hat Anwendung gefunden. Die Abschreibungen sind produktorientiert zugeordnet. Die größten Einzelpositionen bilden die Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (Straßen, etc.) und die Abschreibungen auf Gebäude.

Von besonderer Bedeutung im Hinblick auf das Jahresergebnis ist, dass Abschreibungen im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit von der Gemeinde erwirtschaftet werden müssen.

Die Abschreibungsintensität zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung des Vermögens belastet wird.

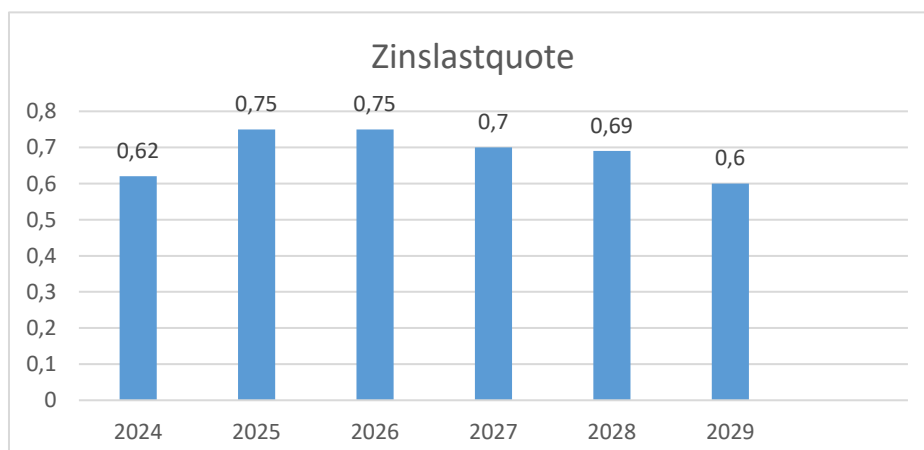


Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bezeichnung	2024 RE*	2025	2026	2027	2028	2029
Zinsaufwendungen – Kreditinstitute	7.156	9.700	9.300	8.900	8.500	8.000
Zinsaufwendungen – Liquiditätskredite						
Verzinsung von Steuernachzahlungen			9.300			
	7.156	9.700		8.900	8.500	8.000

Veranschlagt sind Zinsen für Investitionskredite.

Die Kennzahl „Zinslastquote“ gibt die anteilmäßige Belastung der Gemeinde durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Gemeinden im Haushaltsjahr und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge.



Transferaufwendungen

Die mit Abstand größte Aufwandsposition im Haushalt der Gemeinde Rollshausen sind die Transferaufwendungen. Sie werden neben der Gewerbesteuerumlage weitestgehend durch die Kreis- und Samtgemeindeumlage bestimmt. Die Transferaufwendungen binden mit 731.900 € rd. 63 % aller Erträge.

Bezeichnung	2024 RE*	2026	2026	2027	2028	2029
Zuweisungen/Zuschüsse f. lfd. Zwecke – Gemeinden						
Zuweisungen/Zuschüsse f. lfd. Zwecke – übrige Bereiche			3.500			
Steuerbeteiligungen	37.529	36.700	29.900	30.900	31.800	32.600
Kreisumlage	383.016	444.500	435.000	434.400	449.900	481.200
Samtgemeindeumlage	245.520	269.200	263.500	317.200	263.500	329.400
	666.065	750.400	731.900	782.500	745.200	843.200

Die Kreisumlage berechnet sich (ebenso wie die Samtgemeindeumlage seit Beginn des Haushaltsjahres 2015) nach dem tatsächlichen Steueraufkommen (viertes Quartal Vorvorjahr bis drittes Quartal Vorjahr); der Landkreis erhebt eine Umlage von derzeit 50 v. H., die Samtgemeinde eine Umlage in Höhe von 30,96 v. H.

Gem. § 45 Abs. 1 Nr. 7 KomHKVO sind Rückstellungen aufgrund von ungewöhnlich hohen Steuereinzahlungen des Haushaltsjahres für Umlagen in späteren Jahren zu bilden. Damit nicht jährlich eine Prüfung und Festlegung bezüglich der Grenzen von „ungewöhnlich hohen Steuereinzahlungen“ erfolgen muss, wurde mit dem Landkreis Göttingen eine praxisorientierte Lösung gefunden.

Für die Berechnung der Höhe der Rückstellungen werden die Kreis- und Samtgemeindeumlagebescheide zu Grunde gelegt, die Bildung wird in Höhe der Differenz zwischen neuem und altem Umlagebescheid vorgenommen. Bei der Veranschlagung der Ansätze im Haushaltsplan im Aufwand werden sowohl die in Vorjahren bereits gebildeten als auch die zu bildenden künftigen Rückstellungen berücksichtigt.

Damit unterscheidet sich die Veranschlagung der Umlagen in Aufwand und Auszahlung zum Teil deutlich. Der tatsächlich im Haushaltsjahr an Landkreis und Samtgemeinde zu zahlende Betrag wird unter der Auszahlungsposition dargestellt.

Die Gewerbesteuerumlage (Steuerbeteiligungen) orientiert sich an den tatsächlichen Erträgen aus der Gewerbesteuer. Die Senkung der Gewerbesteuerumlage gem. § 6 Abs. 3 S.5 Gemeindefinanzreformgesetz um 29 Prozentpunkte ab dem 01.01.2020 machte sich deutlich bemerkbar und führt nahezu zu einer Halbierung der Umlagezahlungen. Kreis- und Samtgemeindeumlage berechnen sich nach dem tatsächlichen Steueraufkommen (viertes Quartal Vorvorjahr bis drittes Quartal Vorjahr). Bei der Veranschlagung wurden von den Prozentwerten des Vorjahres ausgegangen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Bezeichnung	2024 RE*	2025	2026	2027	2028	2029
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	6.860	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	166	300	300	300	300	300
Geschäftsaufwendungen	6.866	7.200	7.000	7.000	7.000	7.000
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	2.774	2.700	2.900	2.900	2.900	2.900
Erstattungen für Aufwendungen Dritter (lfd. Verw.) - Gemeinden	235.155	280.000	260.000	260.000	260.000	260.000
Erstattungen für Aufwendungen Dritter (lfd. Verw.) – übrige Bereiche	222	300	300	300	300	300
	252.043	297.500	277.500	277.500	277.500	277.500

Die Aufwendungen für die ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit beinhalten die Sitzungsgelder und pauschalen Aufwandsentschädigungen.

Die Geschäftsaufwendungen beinhalten neben geringen Ansätzen für Bürobedarf, Post- und Fernmeldegebühren sowie Prozessgebühren vor allem die Aufwendungen für die Prüfung der Jahresrechnungen durch den Landkreis.

Unter Erstattungen für Aufwendungen Dritter wurden bis einschließlich 2024 die Zahlungen an die Samtgemeinde für die Inanspruchnahme von Verwaltungspersonal durch die Gemeinde Rollshausen veranschlagt. Ab 2025 entfallen die Zahlungen unter dieser Position, eine entsprechend angepasste Neuberechnung der Samtgemeindeumlage wurde vorgenommen. Außerdem werden hier die Erstattungen an die Gemeinde Obernfeld für die Mitnutzung der Kindertagesstätte abgebildet.

Interne Leistungsbeziehungen

Zur vollständigen Darstellung des Ressourcenaufkommens und -verbrauchs für die im Haushaltsplan veranschlagten Produktbereiche ist es zwingend erforderlich, auch die internen Leistungsbeziehungen zwischen den Organisationseinheiten abzubilden. Interne Leistungsverrechnungen finden statt für die Leistungen des Bauhofes (Produkt 57301). Aufwendungen dieses Produktes werden den Leistungsempfängern (sh. nachstehende Tabelle) zugeordnet, wobei als Maßstab die Arbeitsaufzeichnungen des Personals Anwendung finden.

Bezeichnung	2026	2027	2028	2029
Verwaltungssteuerung	2.900	2.600	2.600	2.600
Spielplätze	4.500	4.100	4.000	4.000
Jugendräume	100			
Gemeindestraßen	17.800	16.000	15.900	16.000
Öffentliches Grün	41.200	37.000	37.000	37.000
Land- und Forstwirtschaft	7.200	6.500	6.500	6.500
Wirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen	2.800	2.600	2.600	2.600
	76.500	68.800	68.600	68.700

Finanzierung der geplanten Investitionen und ihre finanziellen Auswirkungen auf die folgenden Jahre

Die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind in den Teilhaushalten einzeln dargestellt. Außerdem erfolgt eine produktübergreifende Darstellung im beigefügten Investitionsprogramm. Bei Maßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken, wird ein Gesamtinvestitionsbedarf ausgewiesen. Unter „bisher bereitgestellt“ sind Werte dargestellt, wenn es sich um die Fortsetzung einer Maßnahme handelt. Die Auswirkungen der Maßnahmen auf die folgenden Jahre (insbesondere die Abschreibung) sind bei den entsprechenden Produktkonten berücksichtigt.

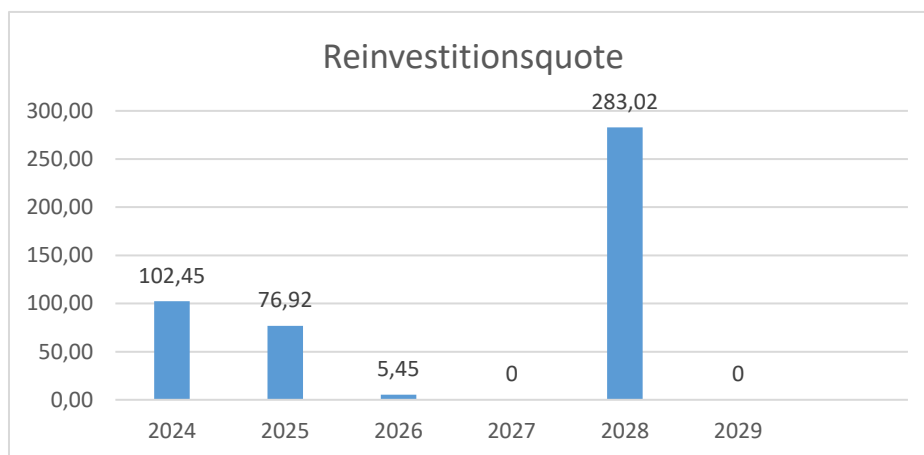
Für das Haushaltsjahr 2026 sind investive Auszahlungen i.H.v. 3.000 Euro veranschlagt. Hierbei handelt es sich um einen investiven Zuschuss an die Gemeinde Obernfeld zur Mitfinanzierung der geplanten Photovoltaikanlage für das Kindergartengebäude. Als investive Einzahlung ist der Verkauf des ehemaligen Kindergartengebäudes eingeplant. Außerdem sind Einzahlungen aus der Investitionsmaßnahme „RiSIKo“ vorgesehen. Hier handelt es sich um eine Förderung durch die

Samtgemeinde Gieboldehausen i.H.v. 16.100 Euro, mit der Anschaffungen für den Bauhoffuhrpark umgesetzt werden sollen. Die Auszahlungen können durch Ermächtigungen aus Vorjahren abgedeckt werden.

Die Veranschlagung einer **Kreditermächtigung** ist weder im Haushaltsjahr noch in den Folgejahren erforderlich.

Verpflichtungsermächtigungen waren in den vergangenen Haushaltsjahren nicht eingeplant und sind auch für den Haushalt 2026 nicht vorgesehen.

Die **Reinvestitionsquote** zeigt, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Aufgrund der angespannten Haushaltslage war es der Gemeinde in den zurückliegenden Jahren nur bedingt möglich, Investitionen zu tätigen. Die geplanten Investitionen gleichen den Vermögensverlust der Vorjahre aus und führen zu einer entsprechen hohen Reinvestitionsquote.



Entwicklung des Vermögens, der Schulden einschließlich der Liquiditätskredite und des Bestandes an liquiden Mitteln

Entwicklung des Vermögens

Mit Vorlage der Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2010 wurde der Vermögensbestand erstmals dargestellt. Das Vermögen entwickelte sich wie folgt:

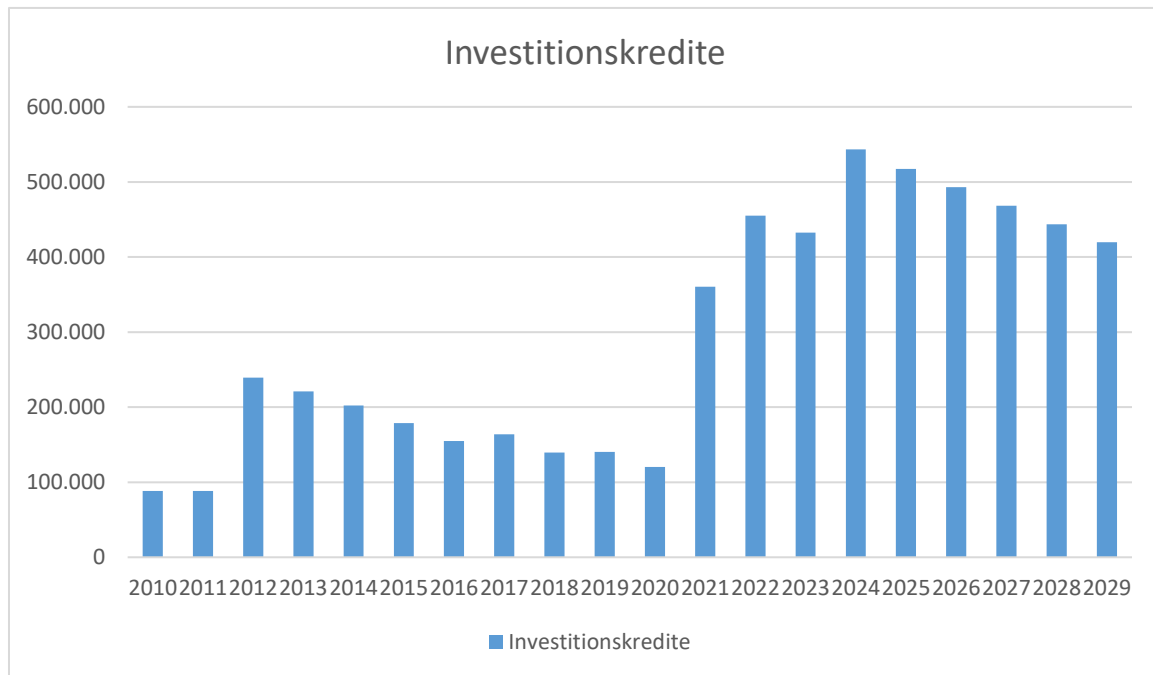
Stand jeweils zum 31.12.	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Immaterielles Vermögen	61.905,31	77.454,36	72.969,54	68.484,63	63.999,71	59.514,93	55.312,34	54.213,41	53.114,48	52.015,55
Sachvermögen	1.808.805,51	1.834.754,74	1.919.269,72	1.892.462,33	1.868.723,28	1.855.661,44	2.028.389,76	2.005.228,70	1.997.659,37	1.951.904,06
Finanzvermögen	-11.487,21	78.600,29	78.963,48	36.678,65	23.528,40	32.100,59	28.150,76	35.517,02	55.891,81	15.508,09
	1.859.223,61	1.990.809,39	2.071.202,74	1.997.625,61	1.956.251,39	1.947.276,96	2.111.852,86	2.094.959,13	2.106.665,66	2.019.427,7
Stand jeweils zum 31.12.	2020	2021	2022	2023	2024					
Immaterielles Vermögen	50.916,62	49.817,69	48.718,76	54.666,87	53.326,34					
Sachvermögen	1.920.796,53	2.118.078,76	2.635.623,26	2.737.682,10	2.740.458,09					
Finanzvermögen	49.736,46	99.596,70	131.477,03	88.741,25	51.724,24					
	2.021.449,61	2.267.493,15	2.815.819,05	2.881.090,22	2.845.508,67					

Unter Berücksichtigung der geleisteten bzw. geplanten Auszahlungen und der planmäßigen Abschreibungen wird sich das Vermögen ab 2025 voraussichtlich wie folgt entwickeln:

	2025	2026	2027	2028	2029
Gesamt	2.832.008,67	2.780.008,67	2.726.708,67	2.823.708,67	2.771.208,67

Entwicklung der Schulden

Die Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten betragen zum 31.12.2025 **517.403 Euro** und werden sich unter der Voraussetzung, dass keine weiteren Kreditermächtigungen in Anspruch genommen werden müssen, bis Ende 2029 auf 419.503 Euro belaufen. Die Gesamtentwicklung unter Berücksichtigung der bestehenden Kredite und der geplanten bzw. noch nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen sowie der geplanten Tilgungsleistungen zeigt nachstehendes Schaubild:



Die letzte Kreditaufnahme erfolgte in 2024 aus der Kreditermächtigung 2022. In den Folgejahren ergibt sich kein Kreditbedarf. Kreditermächtigungen aus Vorjahren bestehen ebenfalls nicht mehr.

Die Verschuldung pro Einwohner beträgt aktuell 636,41 Euro und liegt damit über dem Landesdurchschnitt von Kommunen vergleichbarer Größe (298,73 Euro je Einwohner).

Auch wenn die Verschuldung der Gemeinde seit 2021 deutlich angestiegen ist, handelt es sich hier um Schulden, denen Vermögenswerte gegenüberstehen.

Gleichwohl muss es erste Priorität und vorrangiges Ziel der Gemeinde sein, die Finanzsituation zu stabilisieren und zu verbessern, um eine weitere Neuverschuldung zu vermeiden.

Entwicklung der Liquiditätskredite und des Bestandes an liquiden Mitteln

Nach § 22 KomHKVO hat die Gemeinde ihre Zahlungsfähigkeit durch eine Liquiditätsplanung zu steuern. Als Liquidität wird gem. § 60 Nr. 33 KomHKVO die Fähigkeit definiert, zu jeder Zeit den Zahlungsverpflichtungen termingerecht und vollständig nachkommen zu können. Für die operative Liquiditätsplanung, also die kurzfristige Planung zur Sicherung des täglichen Kassengeschäftes, ist die Samtgemeindekasse verantwortlich.

Die strategische Liquiditätsplanung, also die Entwicklung der Einzahlungen und Auszahlungen während des gesamten Finanzplanungszeitraumes, stellt sich wie folgt dar:

Bezeichnung	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Saldo laufende Verwaltungstätigkeit	15.361	-82.200	-41.400	33.300	-20.600	-1.600
Saldo Investitionstätigkeit	-59.966	39.000	183.100	65.000	-15.000	
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	110.986	-26.100	-24.200	-24.700	-25.100	-23.900
Saldo Einzahlungen/Auszahlungen = Finanzmittelveränderung	66.381	-69.300	117.500	73.600	-60.700	-25.500

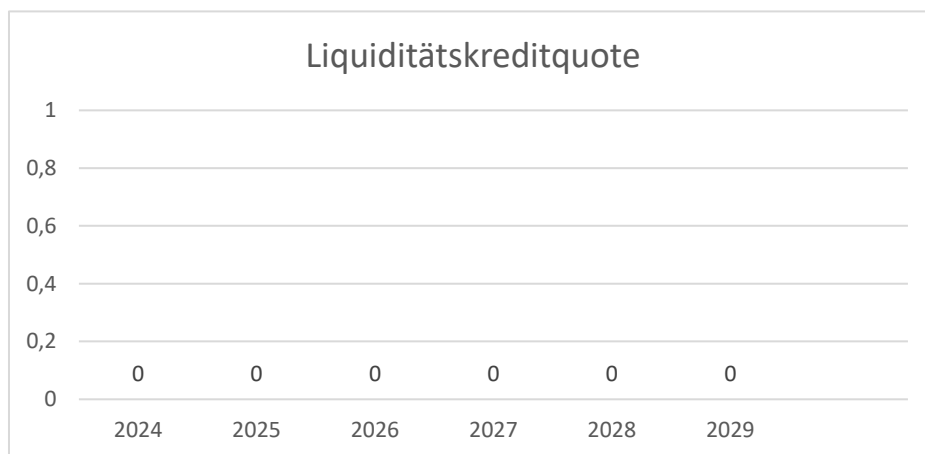
Der Bestand an liquiden Mitteln betrug zum **31.12.2025** 264.531,28 Euro. Unter Anrechnung des Saldos aus Ein- und Auszahlungen, das im Finanzhaushalt für 2026 mit 117.500 Euro angegeben ist, werden sich die liquiden Mittel erhöhen und auch unter Berücksichtigung von Belastungen aus Vorjahren (Haushaltsreste) weiterhin in ausreichender Höhe zur Verfügung stehen.

Unter Berücksichtigung des Ist-Kassenbestandes und der geplanten Finanzmittelveränderungen, wird sich die Liquidität bis zum Ende des Planungszeitraumes wie folgt verändern:

Finanzrechnung und –planung	
Liquiditätsstand 31.12.2022	15.949,00
Liquiditätsstand 31.12.2023	140.109,02
Liquiditätsstand 31.12.2024	206.549,98
Liquiditätsstand 31.12.2025	264.531,28
Finanzmittelveränderung 2026	117.500
Finanzmittelveränderung 2027	73.600
Finanzmittelveränderung 2028	-60.700
Finanzmittelveränderung 2029	-25.500
Finanzmittelbestand Ende 2029	369.431,28

Aufgrund des aktuellen Liquiditätsstandes der Gemeinde und der Entwicklung im letzten Haushaltsjahr, wird für die Veranschlagung in der Haushaltssatzung der genehmigungsfreie Höchstbetrag von einem Sechstel der Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit als ausreichend angesehen.

Die Liquiditätskreditquote gibt an, in welchem Verhältnis die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und die Höhe der Liquiditätskredite zueinander stehen. Je höher die Kennzahl ist, desto größer ist das Risiko einer möglichen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinde.



Entwicklung des Gesamtergebnisses unter Berücksichtigung der Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren

Die Entwicklung der Jahresergebnisse einschließlich der Fehlbeträge aus Vorjahren stellt sich wie folgt dar:

Ergebnisrechnung und –planung		
Überschussrücklage aus Vorjahren Ende 2022 einschließlich Jahresergebnis 2022		385.313,09
	Planergebnis	Voraussichtliches Ergebnis
Jahresergebnis 2023	-137.800	93.570,89*
Jahresergebnis 2024	-119.000	26.143,93*
Jahresergebnis 2025	-106.100	-75.478
Überschussrücklage Ende 2025	22.413,09	429.549,91
Jahresergebnis 2026	30.800	
Jahresergebnis 2027	-37.100	
Jahresergebnis 2028	20.300	
Jahresergebnis 2029	-43.400	
Bestand Überschussrücklage Ende 2029	-6.986,91	400.149,91

*Jahresergebnis abschließend aufgestellt

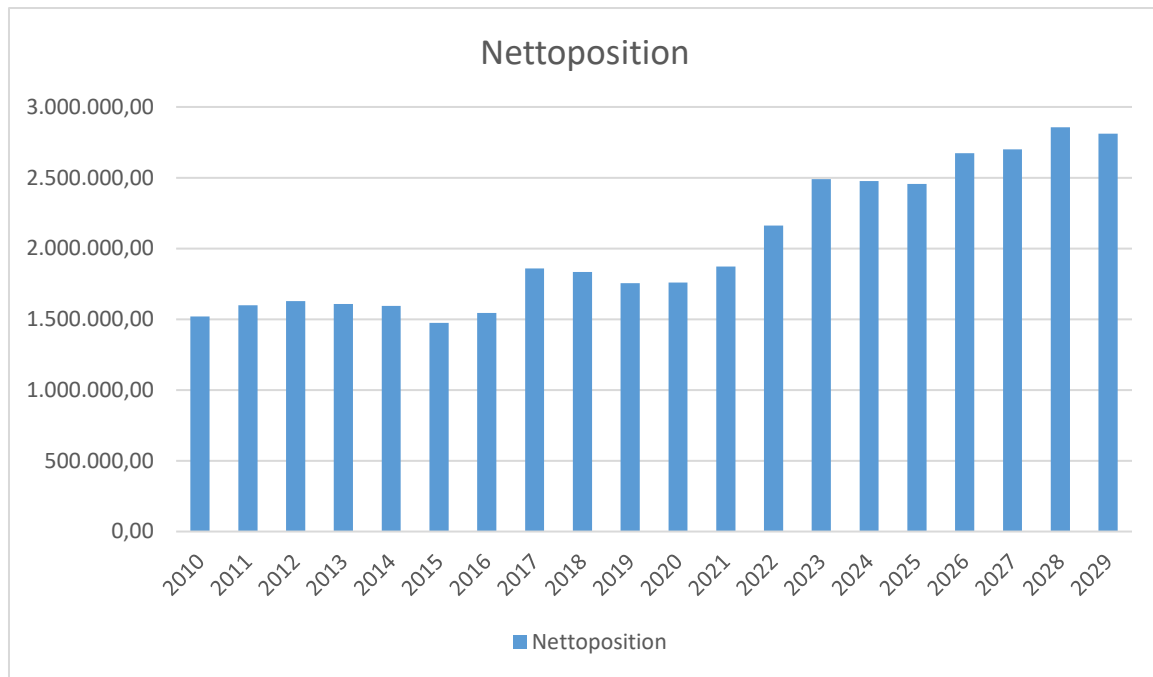
Die Jahresrechnungen 2023-2024 sind abschließend aufgestellt, alle Buchungen sind erfolgt und die vollständige Vorlage beim Landkreis Göttingen erfolgte am 26.03.2026. Deshalb wird hier von validen Werten ausgegangen, die die Überschussrücklage noch deutlich erhöhen werden.

Entwicklung der Nettoposition

Nettoposition zum 31.12.	Euro
2010	1.520.690,38 €
2011	1.598.746,98 €
2012	1.627.048,08 €
2013	1.607.365,68 €
2014	1.593.194,85 €
2015	1.473.457,78 €
2016	1.544.596,68 €
2017	1.859.457,89 €
2018	1.834.256,69 €
2019	1.755.420,96 €
2020	1.759.007,91 €
2021	1.872.988,52 €
2022	2.162.565,10 €
2023	2.490.453,65 €
2024	2.477.444,92 €
2025	2.455.344,92 €
2026	2.672.244,92 €
2027	2.700.144,92 €
2028	2.855.444,92 €
2029	2.812.044,92 €

Als Nettoposition bezeichnet man eine auf der Passivseite der Bilanz auszuweisende Bilanzposition. Sie entspricht dem Saldo aus Aktiva abzüglich Schulden, Rückstellungen und passiven Rechnungsabgrenzungsposten und ist vergleichbar mit dem Eigenkapital.

Die Nettoposition der Gemeinde Rollshausen hat sich seit Aufstellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 bis Ende 2024 um über 950.000 Euro erhöht und wird sich unter Berücksichtigung der zu erwartenden Sonderposten und der geplanten Jahresüberschüsse weiterhin steigern. Bei der Prognose wurden nur die geplanten, nicht die deutlich höheren voraussichtlichen Jahresergebnisse zugrunde gelegt.



Beteiligungen

Die Rechtsgrundlage für die wirtschaftliche Betätigung von Kommunen ist § 136 NKomVG. Danach dürfen Kommunen Unternehmen errichten, übernehmen oder wesentlich erweitern, wenn hierbei sowohl die Gemeinwohlorientierung als auch die Wirtschaftlichkeit der Unternehmen beachtet wird.

Gemäß § 151 NKomVG ist die Kommune verpflichtet, einen Bericht über die Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts und die Beteiligungen daran sowie über ihre kommunalen Anstalten zu erstellen und jährlich fortzuschreiben.

Nach dieser Vorschrift soll der Bericht insbesondere folgende Angaben enthalten:

- Gegenstand des Unternehmens oder der Einrichtung, die Beteiligungsverhältnisse, die Besetzung der Organe und die vom Unternehmen oder der Einrichtung gehaltenen Beteiligungen
- Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen oder die Einrichtung,
- Grundzüge des Geschäftsverlaufs, die Lage des Unternehmens oder der Einrichtung, die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Kommune und die Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft
- Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG für das Unternehmen.

Dieser Bericht ist gemäß § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 10 KomHKVO als Anlage dem Haushaltsplan beizufügen.

Die Gemeinde Krebeck ist mit Anteilen an den nachstehenden Unternehmen des privaten Rechts i.S.v. § 151 NKomVG beteiligt:

- VR-Bank Mitte eG mit 0,003 %

Allgemeine Informationen:

Unternehmenssitz: Westerstieg 5, 37115 Duderstadt
Tel. 05527 / 2845-0, Fax 05527/845-17800
E-Mail: telefonfiliale@volksbank-mitte.de
Internet: www.voba-mitte.de

Rechtsform: Eingetragene Genossenschaft

Gründung: 02.06.1928

Genossenschaftsregistereintragung: AG Göttingen GR 100101

Steuerl. Sachverhalte: Steuer-Nr. FA Northeim: 35/200/06660
Umsatzsteuer-ID: DE 202 121 496

Gegenstand des Unternehmens:

Die Genossenschaftsbank ist ein rechtlich und wirtschaftlich selbstständiges Unternehmen. Dezentrales Unternehmertum, Solidarität und regionale Verantwortung sind die Grundwerte der genossenschaftlichen Bankengruppe. Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften.

Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital beträgt rd. 7 Mio. €. Die Gemeinde Rollshausen hat einen Geschäftsanteil i.H.v. 200 Euro.

Zusammensetzung der Organe

Vorstand: Herr Björn Henkel und Herr Jan Michalek

Mitgliederversammlung: Die Mitglieder üben ihre Rechte in den Angelegenheiten der Genossenschaft in der Generalversammlung aus. Jedes Mitglied hat eine Stimme unabhängig von der Anzahl der Geschäftsanteile. In Genossenschaften mit mehr als 1.500 Mitgliedern kann die Satzung bestimmen, dass die Mitglieder ihre Rechte in einer Vertreterversammlung wahrnehmen. Die VR-Bank Mitte eG hat 49.779 Mitglieder (Stand 31.12.24).

Vertreterversammlung: Vorstand und Aufsichtsrat legen vor der Vertreterversammlung Rechenschaft über ihre Tätigkeit ab. Die Vertreterversammlung stellt den Jahresabschluss fest und beschließt, wie der Jahresüberschuss verwendet werden soll. Außerdem entscheidet sie über die Entlastung des Aufsichtsrates und des Vorstandes. Der Aufsichtsrat wird aus ihrer Mitte gewählt.

Aufsichtsrat:

Bringmann, Jörg	Aufsichtsratsvorsitzender
Magerhans, Hartwig	1. stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender
Loest, Ekkehard	stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
Ludolph, Hermann	stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
Thiele, Henry	stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
Zindel, Thorsten	stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
Bollensen, Dietmar	

Bommhardt, Claudia	
Dilling, Nicol	
Gabel, Ulrich	
Iffland, Daniel	
Kehrel, Helmut	
Kohlrautz, Andreas	
Mecke, Kay	
Meyer-Biermann, Andrea	
Mönnig, Elmar	
Reimann, Janine	
Sander, Armin	
Sippel, Helmut	
Stange, Christian	
Vaupel, Thilo	
Zindel, Harald	

Beteiligungen des Unternehmens:

Beteiligungen des Unternehmens liegen nicht vor.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Genossenschaft erfüllt ihren öffentlichen Zweck, durch die klimaschonende Versorgung der angeschlossenen Wärmekunden mit Wärme, einer Stärkung der regionalen Wirtschaft (Landwirtschaft) und dient dem Klimaschutz durch eine Verminderung des Ausstoßes von CO².

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

	2024	2023	2022
	in Tsd. €	in Tsd. €	in Tsd. €
Bilanzsumme	2.621.810	2.628.310	2.715.123
Refinanzierungen	287.033	340.442	403.659
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	2.011.849	1.973.226	2.017.043
Forderungen an Kunden	1.452.195	1.377.787	1.351.976
Eigenkapital	179.925	177.003	170.120

Kapitalzuführungen und -entnahmen:

- keine -

Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG

Bei Begründung der Beteiligung und fortgesetzt erfüllt. Öffentlicher Zweck ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Die Dividendenzahlung (zuletzt für 2024 erhalten) betrug 5,06 Euro. Wegen der Geringfügigkeit der Beteiligung wird auf eine weitergehende Erläuterung verzichtet.

Abweichungen des Haushaltsplans von der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung

Gegenüber der letzten mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung zeichnet sich für das Haushaltsjahr, das bereits im Vorjahr Gegenstand der mittelfristigen Ergebnisplanung war, ein deutliches schlechteres Ergebnis ab. Ursache hierfür ist insbesondere der Rückgang bei den Steuererträgen und bei den Zuwendungen und Umlagen. Das ordentliche Jahresergebnis verschlechtert sich im Vergleich zur Vorjahresplanung um 83.700 Euro und kann nur durch Erträge im außerordentlichen Ergebnis ausgeglichen werden.

Ergebnishaushalt Erträge und Aufwendungen		Vorjahres- planung 2026	Ansatz 2026	Abweichung 2026
	Ordentliche Erträge			
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	997.000	905.000	-92.000
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	168.400	150.600	-17.800
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	38.500	36.500	-2.000
5.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	7.900	7.900	0
6.	Privatrechtliche Entgelte	30.500	13.900	-16.600
7.	Kostenerstattungen und -umlagen	15.500	19.800	4.300
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge			0
11.	Sonstige ordentliche Erträge	33.000	33.000	0
12.	=Summe ordentliche Erträge	1.290.800	1.166.700	-124.100
	Ordentliche Aufwendungen			
13.	Personalaufwendungen	77.100	83.000	5.900
15.	Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	83.100	90.300	7.200
16.	Abschreibungen	58.400	55.000	-3.400
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.300	9.300	0
18.	Transferaufwendungen	782.000	731.900	-50.100
19.	Sonstige ordentliche Aufwendungen	277.500	277.500	0
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.287.400	1.247.000	-40.400
21.	Ordentliches Ergebnis	3.400	-80.300	-83.700
24.	Außerordentliches Ergebnis	0	111.100	111.100
25.	Jahresergebnis	3.400	30.800	27.400

Finanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen		Vorjahres- planung 2026	Ansatz 2026	Abweichung 2026
9.	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		1.130.200	3.600
16.	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		1.171.600	59.700
23.	Summe Einzahlungen für Investitionstätigkeit		186.100	53.000
30.	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		3.000	14.000
33.	Aufnahme von Krediten		0	0
34.	Tilgung von Krediten		24.200	-2.400

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung, Schlussbetrachtung

Bei insgesamt rückläufigen Erträgen belasten die hohen Umlagezahlungen den Haushalt der Gemeinde Rollshausen massiv und engen den finanziellen Spielraum zunehmend ein. Auch die steigenden Aufwendungen im Bereich der Kinderbetreuung belasten den Haushalt erheblich. Letztendlich binden die Transferaufwendungen über 63 % aller Erträge und schränken die Gemeinde damit bei der Erfüllung ihrer übrigen Aufgaben ein. Die Höhe der Aufwendungen unterliegt im Wesentlichen nur im Bereich der Sach- und Dienstleistungen besonderen Schwankungen. Im Finanzhaushalt werden nur in 2027 Überschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit erzielt, die ausreichend sind, um die geplanten Zahlungen für den Schuldendienst zu decken. Neben der Deckung des Schuldendienstes ist es weiteres Ziel, die Finanzierung der Investitionen durch Überschüsse aus der laufenden Verwaltungstätigkeit zu ermöglichen bzw. mindestens zu unterstützen. Aufgrund des positiven Saldo aus Investitionstätigkeit müssen zusätzliche Kreditaufnahmen nicht erfolgen, so dass weitere Belastungen durch Zins- und Tilgungsleistungen weitestgehend vermieden werden können.

Anpassung der gemeindlichen Einrichtungen auf Grund der Bevölkerungsentwicklung

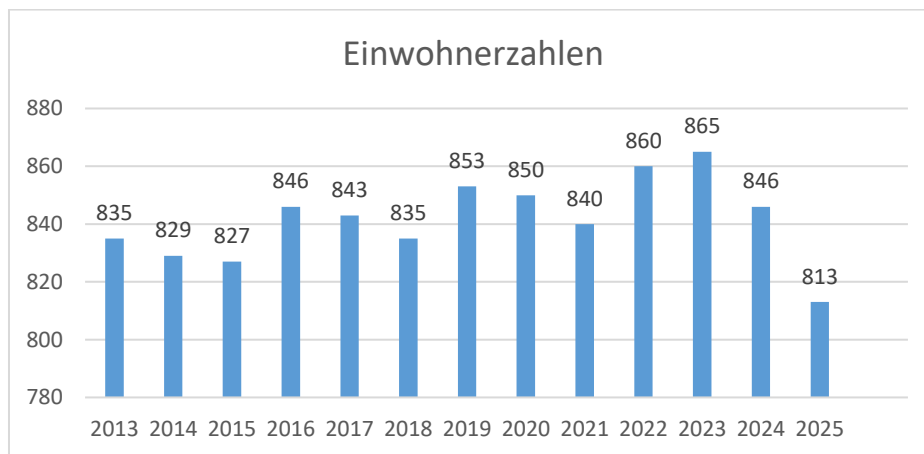
Der demografische Wandel stellt eine der größten Herausforderungen für Kommunen dar. Der Rückgang der Bevölkerung und die zunehmende Alterung der Gesellschaft erfordern umfassende Anpassungen in verschiedenen Bereichen der kommunalen Planung und Politik. Um den Veränderungen gerecht zu werden, müssen Kommunen ihre Ressourcen gezielt einsetzen und langfristig denken.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird sich langfristig verringern, der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen angewiesen sind, wird steigen. Dies wird zu einer Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Eine kommunale Einrichtung, die sich an der Bevölkerungsentwicklung ausrichten sollte, wäre eine Kindertagesstätte. Die Gemeinde Obernfeld hat in 2023 eine neue Kindertagesstätte gebaut und in Betrieb genommen. Neben den Kindern aus Obernfeld besuchen auch die Kinder der Gemeinde Rollshausen den neu errichteten Kindergarten, der sich in Trägerschaft der Kath. Pfarrgemeinde befindet. Auf der Basis der Jugendhilfevereinbarung mit dem Landkreis Göttingen über die Wahrnehmung von Aufgaben der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen des öffentlichen Jugendhilfeträgers wird jährlich eine Bedarfsplanung erstellt, um rechtzeitig auf Veränderungen in den Geburtenzahlen reagieren zu können.

Weitere gemeindliche Infrastruktur wie Straßen, Grünflächen, Sportplätze, Spielplätze, Bauhof etc. sind nur bedingt an die Bevölkerungsentwicklung gebunden. Da die Gemeinde Rollshausen über relativ konstante Einwohnerzahlen verfügt, ist hier kein Anpassungsbedarf gegeben.

Das Diagramm beinhaltet die vom Landesamt für Statistik herausgegebenen Einwohnerzahlen. Die Veröffentlichung zum 30.09.2025 weist eine Einwohnerzahl von 813 aus.



Offene Jahresabschlüsse - Zeitplan

Der Gemeinderat hat die erste Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 und die Jahresabschlüsse **2010 bis 2022** beschlossen.

Die Aufstellung und Vorlage der Jahresabschlüsse 2023 und 2024 wurde im ersten Quartal 2026 erledigt. Damit ist die Gemeinde Rollshausen mit nur einem Jahresabschluss im Rückstand.

Nach derzeitigem Zeitplan sind die Jahresrechnungen 2025-2026 für das Haushaltsjahr 2027 vorgesehen, da zunächst die übrigen Gemeinden der Samtgemeinde bei der Aufstellung der Jahresrechnungen unterstützt werden müssen. Im Anschluss daran ist beabsichtigt, in 2028 das Jahr 2027 abschließend aufzustellen und vorzulegen. Unter der Voraussetzung, dass dieser Zeitplan eingehalten werden kann, würde damit ab diesem Zeitpunkt den Vorgaben des NKomVG entsprochen werden.

Ergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2027	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2028	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2029
2024 -Euro-	2025 -Euro-	2026 -Euro-	2027 -Euro-	2028 -Euro-	2029 -Euro-	
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	930.393,55	953.000	905.000	940.500	974.700	1.007.400
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	124.166,09	129.600	150.600	171.600	174.600	177.600
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	39.152,66	38.700	36.500	36.200	35.700	35.000
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	9.000,95	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
6. privatrechtliche Entgelte	16.471,77	13.800	13.900	30.800	15.300	15.300
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.999,86	16.000	19.800	21.100	18.200	17.600
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	181,06	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	32.776,64	32.500	33.000	32.500	33.000	32.500
12. Summe ordentliche Erträge	1.171.142,58	1.191.500	1.166.700	1.240.600	1.259.400	1.293.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	74.424,22	76.600	83.000	77.400	77.400	77.400
14. Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98.252,25	104.900	90.300	78.100	77.500	78.100
16. Abschreibungen	58.530,33	58.500	55.000	53.300	53.000	52.500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.155,71	9.700	9.300	8.900	8.500	8.000
18. Transferaufwendungen	666.065,00	750.400	731.900	782.500	745.200	843.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	252.043,64	297.500	277.500	277.500	277.500	277.500
20. Summe ordentliche Aufwendungen	1.156.471,15	1.297.600	1.247.000	1.277.700	1.239.100	1.336.700
21. ordentliches Ergebnis	14.671,43	-106.100	-80.300	-37.100	20.300	-43.400
22. außerordentliche Erträge	11.472,50	0	111.100	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	11.472,50	0	111.100	0	0	0
25. Jahresergebnis	26.143,93	-106.100	30.800	-37.100	20.300	-43.400
26. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO	0,00	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2027	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2028	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2029
	2024 -Euro-	2025 -Euro-	2026 -Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	930.134,61	953.000	905.000	940.500	974.700	1.007.400
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	134.678,81	129.600	150.600	171.600	174.600	177.600
3. sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	8.636,83	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
5. privatrechtliche Entgelte	12.742,67	13.800	13.900	30.800	15.300	15.300
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.886,95	16.000	19.800	21.100	18.200	17.600
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	181,06	0	0	0	0	0
8. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	31.135,79	32.500	33.000	32.500	33.000	32.500
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.134.396,72	1.152.800	1.130.200	1.204.400	1.223.700	1.258.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
10. Personalauszahlungen	72.310,03	76.400	82.800	77.200	77.200	77.200
11. Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	83.953,84	104.900	90.300	78.100	77.500	78.100
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	7.155,71	9.700	9.300	8.900	8.500	8.000
14. Transferauszahlungen	713.264,03	746.500	711.700	729.400	803.600	819.100
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	242.352,06	297.500	277.500	277.500	277.500	277.500
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.119.035,67	1.235.000	1.171.600	1.171.100	1.244.300	1.259.900
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.361,05	-82.200	-41.400	33.300	-20.600	-1.600
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	53.000	16.100	65.000	0	0
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	135.000	0
20. Veräußerung von Sachvermögen	0,00	31.000	170.000	0	0	0
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0
22. sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
23. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	84.000	186.100	65.000	135.000	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
24. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	42.000	0	0	0	0
25. Baumaßnahmen	59.965,79	0	0	0	150.000	0
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	3.000	0	0	0	0
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28. Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	3.000	0	0	0
29. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	59.965,79	45.000	3.000	0	150.000	0
31. Saldo aus Investitionstätigkeit	-59.965,79	39.000	183.100	65.000	-15.000	0
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-44.604,74	-43.200	141.700	98.300	-35.600	-1.600
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	135.000,00	0	0	0	0	0
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	24.014,30	26.100	24.200	24.700	25.100	23.900
35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	110.985,70	-26.100	-24.200	-24.700	-25.100	-23.900
36. Finanzmittelveränderung	66.380,96	-69.300	117.500	73.600	-60.700	-25.500

Übersicht Ergebnishaushalt

(Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Ergebnishaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 KomHKVO)

Ergebnishaushalt	Ordentliche Erträge -Euro-	Ordentliche Aufwendungen -Euro-	Ordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-)) -Euro-	Außerordentliche Erträge -Euro-	Außerordentliche Aufwendungen -Euro-	Außerordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-)) -Euro-
1	2	3	4	5	6	7
01 Gemeindeverwaltung	70.600	509.300	-438.700	111.100	0	111.100
90 Allgemeine Finanzwirtschaft	1.096.100	737.700	358.400	0	0	0
Summe	1.166.700	1.247.000	-80.300	111.100	0	111.100

Übersicht Finanzhaushalt

Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 KomHKVO

Finanzhaushalt	Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit -Euro-	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit -Euro-	Einzahlungen für Investitions- tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions- tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit -Euro-	Saldo aus Finanzierungs- tätigkeit -Euro-	Verpflichtungs- ermächtigungen -Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 Gemeindeverwaltung	40.100	454.100	-414.000	186.100	3.000	183.100	0	0	0	0
90 Allgemeine Finanzwirtschaft	1.090.100	717.500	372.600	0	0	0	0	24.200	-24.200	0
Summe	1.130.200	1.171.600	-41.400	186.100	3.000	183.100	0	24.200	-24.200	0

Übersicht über die Produktgruppen

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 11 KomHKVO

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe
11	Innere Verwaltung		
		111	Verwaltungssteuerung und -service
28	Kultur und Wissenschaft		
		281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
		365	Tageseinrichtungen für Kinder
		366	Einrichtungen der Jugendarbeit
42	Sportförderung		
		424	Sportstätten und
	Bäder		
51	Räumliche Planung und Entwicklung		
		511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
53	Ver- und Entsorgung		
		531	Elektrizitätsversorgung
		532	Gasversorgung
		533	Wasserversorgung
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
		541	Gemeindestraßen
		545	Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung
55	Natur- und Landschaftspflege		
		551	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
		555	Land- und Forstwirtschaft
57	Wirtschaft und Tourismus		
		573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
61	Allgemeine Finanzwirtschaft		
		611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
		612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Übersicht über die (wesentlichen) Produkte

Hinweis:

Die mit Sternchen gekennzeichneten Produkte werden gem. §§ 4 Abs. 7 i.V.m. 60 Nr. 50 KomHKVO als wesentlich festgelegt. Nur die wesentlichen Produkte werden mit den zu erreichenden Zielen und den dazu geplanten Maßnahmen sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt.

Nr.	Produktbezeichnung
Teilhaushalt 01 Gemeindeverwaltung	
11100*	Verwaltungssteuerung und -service
28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege
36500*	Tageseinrichtungen für Kinder
36601	Spielplätze
36602	Jugendräume
42401	Sportstätten
51100*	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
54100*	Gemeindestraßen
54500	Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung
55100*	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
55500	Land- und Forstwirtschaft
57301*	Bauhof
57302*	Wirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen
Teilhaushalt 90 Allgemeine Finanzwirtschaft	
53100	Elektrizitätsversorgung
53200	Gasversorgung
53300	Wasserversorgung
61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Übersicht über die Leistungen der Produkte (Produktbeschreibung)

Gem. § 4 Abs. 7 KomHKVO sind die wesentlichen Produkte mit den dazugehörigen Leistungen zu beschreiben. Diese Produktbeschreibung erfolgt für alle Produkte der Gemeinde.

Teilhaushalt 01 Gemeindeverwaltung

11100 Verwaltungssteuerung

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Betreuung des Rates und seiner Gremien
- Konzeption und Durchführung von Empfängen, Ehrungen und sonstigen Repräsentationen des Bürgermeisters und dessen Vertretung
- Koordination und Würdigung ehrenamtlicher Arbeit
- Entgegennahme von Beschwerden und Anregungen
- Aufstellung des Haushaltsplanes sowie Steuerung des Haushaltsvollzugs
- Entwicklung und Überprüfung der strategischen sowie operativen Produktziele
- Präsentation der Gemeinde auf einer zentralen Homepage im Internet
- Beantwortung von Anfragen der Bürgerinnen und Bürger
- Organisation der internen und externen Posteingänge
- Beschaffung von Bürobedarf, Papier etc. für das Gemeindebüro

28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Förderung kultureller Projekte und Veranstaltungen sowie Vereine
- Sachdienliche Information, Beratung und Serviceleistungen im Kulturbereich

36500 Tageseinrichtung für Kinder

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Betrieb einer eigenen Kindertagesstätte in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Obernfeld

36601 Spielplätze

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Bereitstellung von Kinderspielplätzen
- Wartung und Unterhaltung der Spielgeräte
- Sicherstellung der Betriebssicherheit der Spielgeräte

36602 Jugendräume

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Bereitstellung von Begegnungsstätten für Jugendliche

42101 Sportstätten

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen (Sportplätze und Turnhallen)

51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Bauleitplanung: Aufstellung, Änderung und Aufhebung von Bebauungsplänen
- Kommunale Strukturentwicklung: Konzeption für weitere Gemeindeentwicklung
- Stellungnahme zu überörtlichen Planungen

54100 Gemeindestraßen

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Realisierung, Planung und Unterhaltung der Verkehrsinfrastruktur (Gemeindestraßen, Fußwege sowie Brückenbauwerke)

54500 Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Bau, Unterhaltung und Betrieb der Straßenbeleuchtung

55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Bewirtschaftung der Parkanlagen und öffentlichen Grünflächen
- Anlage und Unterhaltung von Wanderwegen

55500 Land- und Forstwirtschaft

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Unterhaltung der Feld-, Landwirtschafts- und Wirtschaftswege
- Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Bodenkultur
- Förderung von Ackerbau und Viehzucht
- Schädlingsbekämpfung
- Bewirtschaftung von Wäldern

57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Erträge aus der Inanspruchnahme von Gewährverträgen und Bürgschaften

57301 Bauhof

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Verwaltung und Betrieb des Baubetriebshofes

57302 Wirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Bereitstellung und Unterhaltung der Mehrzweckhallen für Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine

Teilhaushalt 90 Allgemeine Finanzwirtschaft

53100 Elektrizitätsversorgung

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Zusammenarbeit mit den Netzbetreibern und den Energieversorgungsunternehmen
- Schließung von Konzessionsverträgen
- Erhebung der Konzessionsabgabe vom Energieversorgungsunternehmen

53200 Gasversorgung

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Zusammenarbeit mit den Gasversorgungsunternehmen
- Schließung von Konzessionsverträgen
- Erhebung der Konzessionsabgabe vom Gasversorgungsunternehmen

53300 Wasserversorgung

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Zusammenarbeit mit den Wasserversorgungsunternehmen
- Schließung von Konzessionsverträgen
- Erhebung der Konzessionsabgabe vom Wasserversorgungsunternehmen

Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Veranschlagung von kommunalen Steuern sowie Anteilen der Samtgemeindeumlage und der Kreisumlage
- Darstellung der Steuererträge, der allgemeinen Zuweisungen und Umlagen

61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktverantwortung: Claus Bode

Kurzbeschreibung:

- Unterstützung bei der Aufnahme und Abwicklung von Darlehen und Krediten
- Bewirtschaftung der Rücklagen- und Schulden

Zusammenstellung der Ziele und Kennzahlen 2026

Die Gemeinde Rollshausen verfolgt nachstehende **strategische Ziele**¹:

1. Das Leben und Wohnen in der Gemeinde für junge Familien attraktiver gestalten
2. Die Dorfgemeinschaft u.a. durch Vereine, Veranstaltungen und die Bereitstellung einer Mehrzweckhalle stärken.
3. Die Versorgung und Mobilität für Bürgerinnen und Bürger sicherstellen.

Die Gemeinde Rollshausen verfolgt nachstehende **operative Produktziele**²:

Nr.	Produktziel inkl. Maßnahmen	Zielkennzahl	Plan 2026	Ist 2026
11100 Verwaltungssteuerung und -service				
1	Die Servicezeiten / Öffnungszeiten sollen stetig mit einer Durchschnittszeit von 12,5 h pro Woche gewährleistet werden, um eine direkte Kommunikation zwischen Gemeinde und Bürger*in sicherzustellen.	Durchschnittszeit (Stunden)	12,5	
2	Im laufenden Haushaltsjahr soll das Gebäude des ehemaligen Kindergartens verkauft werden.	Umsetzungsquote (%)	100	
36500 Tageseinrichtungen für Kinder				
3	Die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der KiTa in Oberfeld soll als Beitrag zum Ausbau erneuerbarer Energien mit einem Zuschuss im Jahr 2026 unterstützt werden.	Umsetzungsquote (%)	100	
51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				
4	Im laufenden Haushaltsjahr soll ein Stück der ehemaligen Bahndammtrasse als Grüngürtel am Ortsrand erworben werden.	Umsetzungsquote (%)	100	
54100 Gemeindestraßen				
5	Der Brückenbelag der Fußgängerbrücke Germershausen-Bernshausen soll im Rahmen der Gewährleistung der Verkehrssicherheit im Jahr 2026 erneuert werden.	Umsetzungsquote (%)	100	
6	Das Brückengeländer am Riemannschen Graben soll im laufenden Haushaltsjahr ersetzt werden.	Umsetzungsquote (%)	100	
55100 Öffentliches Grün / Landschaftsbau				
7	Im lfd. Jahr 2026 soll eine Naturbank im Rahmen einer Sponsoringaktion der EAM aufgestellt werden.	Umsetzungsquote (%)	100	
57301 Bauhof				
8	Zur Optimierung des Arbeitsablaufes bzw. zur Arbeitserleichterung soll im Laufe des Haushaltsjahres ein Rasentraktor angeschafft werden.	Umsetzungsquote (%)	100	
9	Zur Sicherstellung und Aufrechterhaltung des Betriebs des Bauhofes soll im Jahr 2026 für den IHC-Traktor ein gebrauchter Transporter/Kastenwagen erworben werden	Umsetzungsquote (%)	100	
57302 Wirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen				
10	Die bereits begonnenen Umbaumaßnahmen der Mehrzweckhalle im Ortsteil Rollshausen zur Stärkung der Dorfgemeinschaft und besseren Nutzung für Vereine und Bürgerinnen und Bürger wurden im Jahr 2023 zu 99 % abgeschlossen. Die Restarbeiten (u. a. Begrünung, Duschtüren, Rollo zur Haupthalle) von etwa 1 % sollen bis Ende 2026 fertiggestellt werden.	Umsetzungsquote (%)	1	
11	Für den dauernden Erhalt des Bodenbelages der Haupthalle der Mehrzweckhalle soll bis Ende 2026 der Hallenboden eine Grundreinigung mit anschließender Erneuerung der Schweißnähte bzw. Spielfeldaufzeichnungen und Neuversiegelung erhalten.	Umsetzungsquote (%)	100	
12	Zur Sicherstellung einer schnellen und effektiven Ersthilfe soll der im Jahr 2025 angeschaffte Defibrillator bis Ende des Haushaltsjahres zentral an der Mehrzweckhalle angebracht werden.	Umsetzungsquote (%)	100	

¹ Strategische Ziele sind längerfristige Ziele mit einer Dauer von ca. 5 Jahren.

² Operative Ziele sind kurzfristige Ziele mit einer Dauer von einem Haushaltsjahr.

Ausführungs- und Budgetrichtlinie zum Haushaltsplan

1. Budget – Definition

Teilhaushalte, Produktbereiche, Produktgruppen oder Produkte, können gem. § 4 Abs. 3 KomHKVO durch Haushaltsvermerk zu einer Bewirtschaftungseinheit (**Budget**) mit Bewirtschaftungserleichterungen erklärt werden, jedoch nicht die durch Haushaltsvermerk zur Zweckbindung nach § 18 Abs. 1 S. 2 KomHKVO gebundenen Haushaltsmittel. Folglich sind Ertragsproduktkonten, die durch Haushaltsvermerk nach § 18 Abs. 1 S. 2 KomHKVO für bestimmte Aufwandsproduktkonten zweckgebunden werden, von der Budgetierung ausgeschlossen, folgerichtig betrifft das auch die damit verbundenen Aufwandsproduktkonten. Veranschlagungstechnisch bleiben die davon betroffenen Produktkonten Teil des im Übrigen budgetierten Bereichs, werden aber nicht in die mit der Budgetierung verbundenen Bewirtschaftungserleichterungen einbezogen.

Diese Regelung über die Bildung von Budgets wird von der Gemeinde in Anspruch genommen. Mit der Budgetbildung soll insbesondere das Prinzip der Ressourcenverantwortung konkretisiert und die Effektivität und Effizienz durch eine flexible Bewirtschaftung gesteigert werden. Innerhalb des Budgets gelten Bewirtschaftungserleichterungen.

2. Budgetverantwortung und -bewirtschaftung

Gem. § 4 Abs. 3 S. 2 KomHKVO wird die Verantwortung für ein Budget der fachlich zuständigen Organisationseinheit entsprechend der Verwaltungsgliederung zugeordnet. In der Gemeinde ist demnach der Bürgermeister*in / Gemeindedirektor*in (**Budgetverantwortlicher**) für alle gebildeten Budgets verantwortlich. Der Budgetverantwortliche hat die Einhaltung der im jeweiligen Budget ausgewiesenen Gesamtermächtigung sicherzustellen. Ist dies ausnahmsweise nicht möglich, sind die Gründe hierfür schriftlich anzugeben und anderweitige Deckungsvorschläge zu erarbeiten. Dabei sind die Belange des Gesamthaushalts vorrangig zu berücksichtigen. Entwicklungen, die zu einer möglichen Überschreitung des Budgets führen können, sind rechtzeitig von den Budgetverantwortlichen zu analysieren. Gegenmaßnahmen sind unverzüglich einzuleiten, sobald sie notwendig werden.

3. Bewirtschaftungserleichterungen

Innerhalb des Budgets gelten folgende Bewirtschaftungserleichterungen:

Zeitliche Übertragbarkeit nach § 20 Abs. 2 S. 1 KomHKVO

Ermächtigungen für Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen sind innerhalb eines Budgets ohne Haushaltsvermerk übertragbar. Die übertragenen Ermächtigungen bleiben längstens ein Jahr nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar. § 20 Abs. 5 KomHKVO ist darüber hinaus zu berücksichtigen.

Deckungsfähigkeit nach § 19 Abs. 1 KomHKVO

Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste sind innerhalb eines Budgets ohne Haushaltsvermerk gegenseitig deckungsfähig. Dies gilt für die Auszahlungsansätze einschließlich der Haushaltsreste sowie für Verpflichtungsermächtigungen entsprechend. Die gegenseitige Deckungsfähigkeit (sog. echte Deckungsfähigkeit) hat gem. § 19 Abs. 1 S. 3 KomHKVO zur Folge, dass Minderaufwendungen auf einem Produktkonto zu Mehraufwendungen auf einem anderen Konto innerhalb eines Budgets führen.

Außerhalb des Budgets gelten folgende Bewirtschaftungserleichterungen:

Zweckbindungsvermerke nach § 18 Abs. 1 S. 2 KomHKVO

- Die Auflösungserträge für Rückstellungen im Bereich des Personalwesens sind zweckgebunden für die Personal- und Versorgungsaufwendungen.
- Die Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (ILV) sind zweckgebunden für die Aufwendungen aus ILV.
- Die außerordentlichen Erträge aller Produkte sind zweckgebunden für die außerordentlichen Aufwendungen aller Produkte.

Deckungsfähigkeitsvermerke nach § 19 Abs. 2 KomHKVO

- Die Personal- und Versorgungsaufwendungen aller Produkte sind gegenseitig deckungsfähig.
- Die Aufwendungen aus ILV aller Produkte sind gegenseitig deckungsfähig.
- Die außerordentlichen Aufwendungen aller Produkte sind gegenseitig deckungsfähig.

4. Budgetbereiche

Die gebildeten Budgets sind der Anlage 1 zu entnehmen. Die Abschreibungen, Auflösungserträge aus Sonderposten, außerordentlichen Erträge und Aufwendungen, Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie die Erträge und Aufwendungen aus ILV gehören keinem Budget an.

5. Haushaltswirtschaftliche Sperre nach § 32 KomHKVO

Wenn die Erträge und Einzahlungen oder Aufwendungen und Auszahlungen sich negativ entwickeln, kann der Bürgermeister*in / Gemeindedirektor*in die Inanspruchnahme der Haushaltsermächtigungen ganz oder teilweise sperren. Eine haushaltswirtschaftliche Sperre darf nur nach einer Verbesserung der Entwicklung aufgehoben werden. Ist eine negative Entwicklung innerhalb eines Budgets zu erkennen, ist unverzüglich zu handeln.

6. Berichtswesen, Ziele und Kennzahlen

Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten erfolgt die Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung nicht vollumfänglich, sondern nur bei relevanten Produkten. Ein unterjähriger Bericht nach § 21 Abs. 1 KomHKVO erfolgt durch den Budgetverantwortlichen in einem von ihm festgelegten Rahmen. Ziele und Kennzahlen werden zu den wesentlichen Produkten gem. § 4 Abs. 7 KomHKVO bestimmt.

7. Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Anlage 1

Nr.	Budget-Bezeichnung	Budget-Inhalt	Produkt	Konten
ERGEBNISHAUSHALT				
0001	Gemeindeverwaltung	Erträge und Aufwendungen	11100 28100 36200 36500 36601 36602 42401 51100 54100 54500 55100 55200 55500 57301 57302	
0090	Allgemeine Finanzwirtschaft	Erträge und Aufwendungen	53100 53200 53300 57300 61100 61200	

FINANZHAUSHALT - INVESTIV				
7001	Gemeindeverwaltung	investive Ein- und Auszahlungen	11100 28100 36200 36500 36601 36602 42401 51100 54100 54500 55100 55200 55500 57301 57302	
7090	Allgemeine Finanzwirtschaft	investive Ein- und Auszahlungen	53100 53200 53300 57300 61100 61200	

A. Produkte des Teilhaushalts 01 Gemeindeverwaltung

Im Teilhaushalt abgebildete Produktbereiche (verbindlich):

11 Innere Verwaltung 28 Kultur und Wissenschaft 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 42 Sportförderung 51 Räumliche Planung und Entwicklung 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV 55 Natur- und Landschaftspflege 57 Wirtschaft und Tourismus

zugeordnete Produkte:

siehe Anlage „Übersicht über die (wesentlichen) Produkte“

verantwortliche Person:

Bode, Claus

Budgetierungsbestimmungen:

Unter Berücksichtigung der Budgetierungsrichtlinie wird der Teilhaushalt zur Bewirtschaftungseinheit (Budget) gem. § 4 Abs. 3 KomHKVO erklärt.
--

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:
--

B. Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 01 Gemeindeverwaltung

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.294,09	2.800	3.300	2.500	2.500	2.500
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	32.151,12	32.200	30.500	30.600	30.600	30.500
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	9.000,95	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
6. privatrechtliche Entgelte	16.471,77	13.800	13.900	30.800	15.300	15.300
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.680,78	15.000	15.000	15.200	15.000	15.200
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	5,06					
12. Summe ordentliche Erträge	81.603,77	71.700	70.600	87.000	71.300	71.400
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	74.424,22	76.600	83.000	77.400	77.400	77.400
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98.252,25	104.900	90.300	78.100	77.500	78.100
16. Abschreibungen	58.530,33	58.500	55.000	53.300	53.000	52.500
18. Transferaufwendungen			3.500			
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	252.043,64	297.500	277.500	277.500	277.500	277.500
20. Summe ordentliche Aufwendungen	483.250,44	537.500	509.300	486.300	485.400	485.500
21. ordentliches Ergebnis	-401.646,67	-465.800	-438.700	-399.300	-414.100	-414.100
22. außerordentliche Erträge	11.472,50		111.100			
24. außerordentliches Ergebnis	11.472,50		111.100			
25. Jahresergebnis Überschuss (+) /Fehlbetrag(-)	-390.174,17	-465.800	-327.600	-399.300	-414.100	-414.100
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	62.509,90	70.300	76.500	68.800	68.600	68.700
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	62.509,90	70.300	76.500	68.800	68.600	68.700
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-390.174,17	-465.800	-327.600	-399.300	-414.100	-414.100

C. Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 01 Gemeindeverwaltung

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.806,81	2.800	3.300		2.500	2.500	2.500
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	8.636,83	7.900	7.900		7.900	7.900	7.900
5. privatrechtliche Entgelte	12.742,67	13.800	13.900		30.800	15.300	15.300
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.680,78	15.000	15.000		15.200	15.000	15.200
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	5,06						
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	55.872,15	39.500	40.100		56.400	40.700	40.900
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	72.310,03	76.400	82.800		77.200	77.200	77.200
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	83.953,84	104.900	90.300		78.100	77.500	78.100
14. Transferauszahlungen	5.002,03		3.500				
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	242.352,06	297.500	277.500		277.500	277.500	277.500
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	403.617,96	478.800	454.100		432.800	432.200	432.800
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-347.745,81	-439.300	-414.000		-376.400	-391.500	-391.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		53.000	16.100		65.000		

19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						135.000	
20. Veräußerung von Sachvermögen		31.000	170.000				
23. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		84.000	186.100		65.000	135.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		42.000					
25. Baumaßnahmen	59.965,79					150.000	
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		3.000					
28. Aktivierbare Zuwendungen			3.000				
30. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	59.965,79	45.000	3.000			150.000	
31. Saldo aus Investitionstätigkeit	-59.965,79	39.000	183.100		65.000	-15.000	
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-407.711,60	-400.300	-230.900		-311.400	-406.500	-391.900
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-407.711,60	-400.300	-230.900		-311.400	-406.500	-391.900

B. Teilergebnishaushalt Produkt 11100 Verwaltungssteuerung und -service

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	475,64	400	400	400	400	400
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	2.899,51	2.800				
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	525,00	400	400	400	400	400
6. privatrechtliche Entgelte	12.069,73	8.000	8.300	8.300	8.300	8.300
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen				200		200
12. Summe ordentliche Erträge	15.969,88	11.600	9.100	9.300	9.100	9.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	5.150,25	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.694,17	29.200	10.700	10.200	10.200	10.200
16. Abschreibungen	5.821,71	5.600				
18. Transferaufwendungen			3.500			
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	46.115,21	16.700	16.700	16.700	16.700	16.700
20. Summe ordentliche Aufwendungen	69.781,34	54.700	34.100	30.100	30.100	30.100
21. ordentliches Ergebnis	-53.811,46	-43.100	-25.000	-20.800	-21.000	-20.800
22. außerordentliche Erträge	11.472,50		111.100			
24. außerordentliches Ergebnis	11.472,50		111.100			
25. Jahresergebnis Überschuss (+) /Fehlbetrag(-)	-42.338,96	-43.100	86.100	-20.800	-21.000	-20.800
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.601,13	1.800	2.900	2.600	2.600	2.600
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.601,13	-1.800	-2.900	-2.600	-2.600	-2.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-43.940,09	-44.900	83.200	-23.400	-23.600	-23.400

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 11100 Verwaltungssteuerung und -service

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.378,29	400	400		400	400	400
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	525,00	400	400		400	400	400
5. privatrechtliche Entgelte	8.340,63	8.000	8.300		8.300	8.300	8.300
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					200		200
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.243,92	8.800	9.100		9.300	9.100	9.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	2.802,92	3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	10.407,82	29.200	10.700		10.200	10.200	10.200
14. Transferauszahlungen			3.500				
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	46.244,79	16.700	16.700		16.700	16.700	16.700
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	59.455,53	48.900	33.900		29.900	29.900	29.900
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-49.211,61	-40.100	-24.800		-20.600	-20.800	-20.600
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen			170.000				
23. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			170.000				
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							

31. Saldo aus Investitionstätigkeit			170.000				
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-49.211,61	-40.100	145.200		-20.600	-20.800	-20.600
Ein-, Auszahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-49.211,61	-40.100	145.200		-20.600	-20.800	-20.600

D. Investitionen Produkt 11100 Verwaltungssteuerung und -service

Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken oder die oberhalb der in der Haushaltssatzung festgelegten Wertgrenze (§ 4 Abs. 6 KomHKVO) liegen.

Investitionsmaßnahmen	Gesamtinvestitions- summe	bisher bereitge- stellt	Ansatz	Planung			Verpflichtungsermächtigungen		
			2026	2027	2028	2029	2027	2028	2029
1	2	4	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
11100202601 Verkauf "ehemaliger Kindergarten"									
Einzahlungen	170.000,00		170.000						
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	170.000,00		170.000						

B. Teilergebnishaushalt Produkt 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	46,07	100	100	100	100	100
20. Summe ordentliche Aufwendungen	46,07	100	100	100	100	100
21. ordentliches Ergebnis	-46,07	-100	-100	-100	-100	-100
25. Jahresergebnis Überschuss (+) /Fehlbetrag(-)	-46,07	-100	-100	-100	-100	-100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der inter- nen Leistungsbeziehungen	-46,07	-100	-100	-100	-100	-100

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	46,07	100	100		100	100	100
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46,07	100	100		100	100	100
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-46,07	-100	-100		-100	-100	-100
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-46,07	-100	-100		-100	-100	-100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-46,07	-100	-100		-100	-100	-100

B. Teilergebnishaushalt Produkt 36500 Tageseinrichtungen für Kinder

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.972,26	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
12. Summe ordentliche Erträge	4.972,26	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
Ordentliche Aufwendungen						
16. Abschreibungen			300	300	300	300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	205.154,98	280.000	260.000	260.000	260.000	260.000
20. Summe ordentliche Aufwendungen	205.154,98	280.000	260.300	260.300	260.300	260.300
21. ordentliches Ergebnis	-200.182,72	-276.300	-256.600	-256.600	-256.600	-256.600
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-200.182,72	-276.300	-256.600	-256.600	-256.600	-256.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-200.182,72	-276.300	-256.600	-256.600	-256.600	-256.600

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 36500 Tageseinrichtungen für Kinder

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.228,87						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.972,26	3.700	3.700		3.700	3.700	3.700
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.201,13	3.700	3.700		3.700	3.700	3.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
14. Transferauszahlungen	5.002,03						
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	195.277,95	280.000	260.000		260.000	260.000	260.000
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	200.279,98	280.000	260.000		260.000	260.000	260.000
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-185.078,85	-276.300	-256.300		-256.300	-256.300	-256.300
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
28. Aktivierbare Zuwendungen			3.000				
30. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit			3.000				
31. Saldo aus Investitionstätigkeit			-3.000				
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-185.078,85	-276.300	-259.300		-256.300	-256.300	-256.300
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-185.078,85	-276.300	-259.300		-256.300	-256.300	-256.300

B. Teilergebnishaushalt Produkt 36601 Spielplätze

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		800				
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	179,13	100	100	100	100	
12. Summe ordentliche Erträge	179,13	900	100	100	100	
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	450,00	1.600	1.000	300	300	300
16. Abschreibungen	576,63	600	600	600	400	
20. Summe ordentliche Aufwendungen	1.026,63	2.200	1.600	900	700	300
21. ordentliches Ergebnis	-847,50	-1.300	-1.500	-800	-600	-300
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-847,50	-1.300	-1.500	-800	-600	-300
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.180,55	5.800	4.500	4.100	4.000	4.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.180,55	-5.800	-4.500	-4.100	-4.000	-4.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-6.028,05	-7.100	-6.000	-4.900	-4.600	-4.300

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 36601 Spielplätze

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		800					
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		800					
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	450,00	1.600	1.000		300	300	300
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	450,00	1.600	1.000		300	300	300
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-450,00	-800	-1.000		-300	-300	-300
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-450,00	-800	-1.000		-300	-300	-300
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-450,00	-800	-1.000		-300	-300	-300

B. Teilergebnishaushalt Produkt 36602 Jugendräume

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	92,32					
12. Summe ordentliche Erträge	92,32					
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.448,75	2.300	2.100	1.900	1.900	1.900
16. Abschreibungen	436,59	500	500	500	500	500
20. Summe ordentliche Aufwendungen	1.885,34	2.800	2.600	2.400	2.400	2.400
21. ordentliches Ergebnis	-1.793,02	-2.800	-2.600	-2.400	-2.400	-2.400
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-1.793,02	-2.800	-2.600	-2.400	-2.400	-2.400
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			100			
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen			-100			
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.793,02	-2.800	-2.700	-2.400	-2.400	-2.400

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 36602 Jugendräume

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	2.564,83	2.300	2.100		1.900	1.900	1.900
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.564,83	2.300	2.100		1.900	1.900	1.900
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.564,83	-2.300	-2.100		-1.900	-1.900	-1.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-2.564,83	-2.300	-2.100		-1.900	-1.900	-1.900
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-2.564,83	-2.300	-2.100		-1.900	-1.900	-1.900

B. Teilergebnishaushalt Produkt 42401 Sportstätten

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100,00	100	100	100	100	100
20. Summe ordentliche Aufwendungen	100,00	100	100	100	100	100
21. ordentliches Ergebnis	-100,00	-100	-100	-100	-100	-100
25. Jahresergebnis Überschuss (+) /Fehlbetrag(-)	-100,00	-100	-100	-100	-100	-100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-100,00	-100	-100	-100	-100	-100

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 42401 Sportstätten

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	100,00	100	100		100	100	100
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	100	100		100	100	100
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-100,00	-100	-100		-100	-100	-100
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-100,00	-100	-100		-100	-100	-100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-100,00	-100	-100		-100	-100	-100

B. Teilergebnishaushalt Produkt 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
6. privatrechtliche Entgelte		3.000				
12. Summe ordentliche Erträge		3.000				
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.000				
20. Summe ordentliche Aufwendungen		3.000				

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
5. privatrechtliche Entgelte		3.000					
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		3.000					
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände		3.000					
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		3.000					
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen		31.000					
23. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		31.000					
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		42.000					
30. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		42.000					
31. Saldo aus Investitionstätigkeit		-11.000					
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag		-11.000					
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung		-11.000					

B. Teilergebnishaushalt Produkt 54100 Gemeindestraßen

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	11.970,62	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900
6. privatrechtliche Entgelte	1.636,00	300	1.600	20.000	4.500	4.500
12. Summe ordentliche Erträge	13.606,62	12.200	13.500	31.900	16.400	16.400
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.877,85	22.400	22.400	22.400	22.400	22.400
16. Abschreibungen	13.968,96	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
20. Summe ordentliche Aufwendungen	34.846,81	36.400	36.400	36.400	36.400	36.400
21. ordentliches Ergebnis	-21.240,19	-24.200	-22.900	-4.500	-20.000	-20.000
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-21.240,19	-24.200	-22.900	-4.500	-20.000	-20.000
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.638,62	12.000	17.800	16.000	15.900	16.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-10.638,62	-12.000	-17.800	-16.000	-15.900	-16.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-31.878,81	-36.200	-40.700	-20.500	-35.900	-36.000

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 54100 Gemeindestraßen

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
5. privatrechtliche Entgelte	1.636,00	300	1.600		20.000	4.500	4.500
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.636,00	300	1.600		20.000	4.500	4.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	13.947,85	22.400	22.400		22.400	22.400	22.400
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.947,85	22.400	22.400		22.400	22.400	22.400
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.311,85	-22.100	-20.800		-2.400	-17.900	-17.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						135.000	
23. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						135.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. Baumaßnahmen						150.000	
30. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit						150.000	
31. Saldo aus Investitionstätigkeit						-15.000	
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-12.311,85	-22.100	-20.800		-2.400	-32.900	-17.900
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-12.311,85	-22.100	-20.800		-2.400	-32.900	-17.900

D. Investitionen Produkt 54100 Gemeindestraßen

Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken oder die oberhalb der in der Haushaltssatzung festgelegten Wertgrenze (§ 4 Abs. 6 KomHKVO) liegen.

Investitionsmaßnahmen	Gesamtinvestitions- summe	bisher bereitge- stellt	Ansatz	Planung			Verpflichtungsermächtigungen		
			2026	2027	2028	2029	2027	2028	2029
1	2	4	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
54100202401 Erschließung "Hinter den Höfen"									
Einzahlungen	135.000,00				135.000				
Auszahlungen	150.000,00				150.000				
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-15.000,00				-15.000				

B. Teilergebnishaushalt Produkt 54500 Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	1.064,93	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12. Summe ordentliche Erträge	1.064,93	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.943,43	7.000	7.200	7.200	7.200	7.200
16. Abschreibungen	3.185,50	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
20. Summe ordentliche Aufwendungen	7.128,93	10.200	10.400	10.400	10.400	10.400
21. ordentliches Ergebnis	-6.064,00	-9.200	-9.400	-9.400	-9.400	-9.400
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-6.064,00	-9.200	-9.400	-9.400	-9.400	-9.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der inter-nen Leistungsbeziehungen	-6.064,00	-9.200	-9.400	-9.400	-9.400	-9.400

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 54500 Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	3.485,29	7.000	7.200		7.200	7.200	7.200
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.485,29	7.000	7.200		7.200	7.200	7.200
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.485,29	-7.000	-7.200		-7.200	-7.200	-7.200
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-3.485,29	-7.000	-7.200		-7.200	-7.200	-7.200
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-3.485,29	-7.000	-7.200		-7.200	-7.200	-7.200

B. Teilergebnishaushalt Produkt 55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.865,00		800			
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	167,02	200	200	200	200	200
12. Summe ordentliche Erträge	4.032,02	200	1.000	200	200	200
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.386,21	2.000	2.800	2.000	2.000	2.000
20. Summe ordentliche Aufwendungen	17.386,21	2.000	2.800	2.000	2.000	2.000
21. ordentliches Ergebnis	-13.354,19	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-13.354,19	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.210,31	30.600	41.200	37.000	37.000	37.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-27.210,31	-30.600	-41.200	-37.000	-37.000	-37.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-40.564,50	-32.400	-43.000	-38.800	-38.800	-38.800

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.246,20		800				
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	167,02	200	200		200	200	200
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.413,22	200	1.000		200	200	200
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	16.911,70	2.000	2.800		2.000	2.000	2.000
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.911,70	2.000	2.800		2.000	2.000	2.000
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.498,48	-1.800	-1.800		-1.800	-1.800	-1.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-13.498,48	-1.800	-1.800		-1.800	-1.800	-1.800
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-13.498,48	-1.800	-1.800		-1.800	-1.800	-1.800

B. Teilergebnishaushalt Produkt 55500 Land- und Forstwirtschaft

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.693,45	1.600	2.100	2.100	2.100	2.100
6. privatrechtliche Entgelte	1.022,58	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
12. Summe ordentliche Erträge	3.716,03	4.100	4.600	4.600	4.600	4.600
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.637,07	5.200	9.200	5.700	5.200	5.700
20. Summe ordentliche Aufwendungen	11.637,07	5.200	9.200	5.700	5.200	5.700
21. ordentliches Ergebnis	-7.921,04	-1.100	-4.600	-1.100	-600	-1.100
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-7.921,04	-1.100	-4.600	-1.100	-600	-1.100
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.595,56	14.200	7.200	6.500	6.500	6.500
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-12.595,56	-14.200	-7.200	-6.500	-6.500	-6.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-20.516,60	-15.300	-11.800	-7.600	-7.100	-7.600

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 55500 Land- und Forstwirtschaft

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.693,45	1.600	2.100		2.100	2.100	2.100
5. privatrechtliche Entgelte	1.022,58	2.500	2.500		2.500	2.500	2.500
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.716,03	4.100	4.600		4.600	4.600	4.600
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	11.182,07	5.200	9.200		5.700	5.200	5.700
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.182,07	5.200	9.200		5.700	5.200	5.700
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.466,04	-1.100	-4.600		-1.100	-600	-1.100
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-7.466,04	-1.100	-4.600		-1.100	-600	-1.100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-7.466,04	-1.100	-4.600		-1.100	-600	-1.100

B. Teilergebnishaushalt Produkt 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	5,06					
12. Summe ordentliche Erträge	5,06					
Ordentliche Aufwendungen						
21. ordentliches Ergebnis	5,06					
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	5,06					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	5,06					

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	5,06						
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5,06						
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	5,06						
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	5,06						
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	5,06						

B. Teilergebnishaushalt Produkt 57301 Bauhof

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	1.762,50	1.700	1.500	1.600	1.600	1.600
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.041,50	11.100	11.100	11.100	11.100	11.100
12. Summe ordentliche Erträge	12.804,00	12.800	12.600	12.700	12.700	12.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	63.521,08	67.600	73.700	68.100	68.100	68.100
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.827,71	10.900	10.100	9.800	9.700	9.800
16. Abschreibungen	3.965,11	4.600	5.300	3.600	3.500	3.500
20. Summe ordentliche Aufwendungen	75.313,90	83.100	89.100	81.500	81.300	81.400
21. ordentliches Ergebnis	-62.509,90	-70.300	-76.500	-68.800	-68.600	-68.700
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-62.509,90	-70.300	-76.500	-68.800	-68.600	-68.700
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	62.509,90	70.300	76.500	68.800	68.600	68.700
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	62.509,90	70.300	76.500	68.800	68.600	68.700

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 57301 Bauhof

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.041,50	11.100	11.100		11.100	11.100	11.100
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.041,50	11.100	11.100		11.100	11.100	11.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	63.646,27	67.600	73.700		68.100	68.100	68.100
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	7.725,33	10.900	10.100		9.800	9.700	9.800
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	71.371,60	78.500	83.800		77.900	77.800	77.900
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-60.330,10	-67.400	-72.700		-66.800	-66.700	-66.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit			16.100				
23. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			16.100				
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
30. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
31. Saldo aus Investitionstätigkeit			16.100				
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-60.330,10	-67.400	-56.600		-66.800	-66.700	-66.800
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-60.330,10	-67.400	-56.600		-66.800	-66.700	-66.800

D. Investitionen Produkt 57301 Bauhof

Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken oder die oberhalb der in der Haushaltssatzung festgelegten Wertgrenze (§ 4 Abs. 6 KomHKVO) liegen.

Investitionsmaßnahmen	Gesamtinvestitions- summe	bisher bereitge- stellt	Ansatz	Planung			Verpflichtungsermächtigungen		
			2026	2027	2028	2029	2027	2028	2029
1	2	4	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
57301202601 Förderung RiSiKo II									
Einzahlungen	16.100,00		16.100						
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	16.100,00		16.100						

B. Teilergebnishaushalt Produkt 57302 Wirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	260,00					
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	14.182,11	14.700	16.000	16.000	16.000	16.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	8.475,95	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
6. privatrechtliche Entgelte	1.743,46		1.500			
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	500,00					
12. Summe ordentliche Erträge	25.161,52	22.200	25.000	23.500	23.500	23.500
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	5.752,89	5.800	6.100	6.100	6.100	6.100
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.887,06	21.200	24.700	18.500	18.500	18.500
16. Abschreibungen	30.575,83	30.000	31.100	31.100	31.100	31.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	727,38	700	700	700	700	700
20. Summe ordentliche Aufwendungen	58.943,16	57.700	62.600	56.400	56.400	56.300
21. ordentliches Ergebnis	-33.781,64	-35.500	-37.600	-32.900	-32.900	-32.800
25. Jahresergebnis Überschuss (+) /Fehlbetrag(-)	-33.781,64	-35.500	-37.600	-32.900	-32.900	-32.800
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.283,73	5.900	2.800	2.600	2.600	2.600
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.283,73	-5.900	-2.800	-2.600	-2.600	-2.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-39.065,37	-41.400	-40.400	-35.500	-35.500	-35.400

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 57302 Wirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	260,00						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	8.111,83	7.500	7.500		7.500	7.500	7.500
5. privatrechtliche Entgelte	1.743,46		1.500				
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	500,00						
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.615,29	7.500	9.000		7.500	7.500	7.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	5.860,84	5.800	6.100		6.100	6.100	6.100
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	17.178,95	21.200	24.700		18.500	18.500	18.500
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	783,25	700	700		700	700	700
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.823,04	27.700	31.500		25.300	25.300	25.300
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.207,75	-20.200	-22.500		-17.800	-17.800	-17.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		53.000			65.000		
23. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		53.000			65.000		
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. Baumaßnahmen	59.965,79						

26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		3.000					
30. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	59.965,79	3.000					
31. Saldo aus Investitionstätigkeit	-59.965,79	50.000			65.000		
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-73.173,54	29.800	-22.500		47.200	-17.800	-17.800
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-73.173,54	29.800	-22.500		47.200	-17.800	-17.800

D. Investitionen Produkt 57302 Wirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen

Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken oder die oberhalb der in der Haushaltssatzung festgelegten Wertgrenze (§ 4 Abs. 6 KomHKVO) liegen.

Investitionsmaßnahmen	Gesamtinvestitions-summe	bisher bereitgestellt	Ansatz 2026	Planung			Verpflichtungsermächtigungen		
				2027	2028	2029	2027	2028	2029
1	2	4	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
57302201801 Anbau Mehrzweckraum "Dorfmitelpunkt"									
Einzahlungen	681.600,00	616.600,00		65.000					
Auszahlungen	950.000,00	950.000,00							
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-268.400,00	-333.400,00		65.000					

A. Produkte des Teilhaushalts 90 Allgemeine Finanzwirtschaft

Im Teilhaushalt abgebildete Produktbereiche (verbindlich):

53 Ver- und Entsorgung
61 Allgemeine Finanzwirtschaft

zugeordnete Produkte:

siehe Anlage „Übersicht über die (wesentlichen) Produkte“

verantwortliche Person:

Bode, Claus

Budgetierungsbestimmungen:

Unter Berücksichtigung der Budgetierungsrichtlinie wird der Teilhaushalt zur Bewirtschaftungseinheit (Budget) gem. § 4 Abs. 3 KomHKVO erklärt.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:

B. Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 90 Allgemeine Finanzwirtschaft

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	930.393,55	953.000	905.000	940.500	974.700	1.007.400
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	116.872,00	126.800	147.300	169.100	172.100	175.100
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	7.001,54	6.500	6.000	5.600	5.100	4.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.319,08	1.000	4.800	5.900	3.200	2.400
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	176,00					
11. sonstige ordentliche Erträge	32.776,64	32.500	33.000	32.500	33.000	32.500
12. Summe ordentliche Erträge	1.089.538,81	1.119.800	1.096.100	1.153.600	1.188.100	1.221.900
Ordentliche Aufwendungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.155,71	9.700	9.300	8.900	8.500	8.000
18. Transferaufwendungen	666.065,00	750.400	728.400	782.500	745.200	843.200
20. Summe ordentliche Aufwendungen	673.220,71	760.100	737.700	791.400	753.700	851.200
21. ordentliches Ergebnis	416.318,10	359.700	358.400	362.200	434.400	370.700
25. Jahresergebnis Überschuss (+) /Fehlbetrag(-)	416.318,10	359.700	358.400	362.200	434.400	370.700
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	416.318,10	359.700	358.400	362.200	434.400	370.700

C. Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 90 Allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1. Steuern und ähnliche Abgaben	930.134,61	953.000	905.000		940.500	974.700	1.007.400
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	116.872,00	126.800	147.300		169.100	172.100	175.100
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	206,17	1.000	4.800		5.900	3.200	2.400
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	176,00						
8. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	31.135,79	32.500	33.000		32.500	33.000	32.500
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.078.524,57	1.113.300	1.090.100		1.148.000	1.183.000	1.217.400
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	7.155,71	9.700	9.300		8.900	8.500	8.000
14. Transferauszahlungen	708.262,00	746.500	708.200		729.400	803.600	819.100
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	715.417,71	756.200	717.500		738.300	812.100	827.100
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	363.106,86	357.100	372.600		409.700	370.900	390.300
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	363.106,86	357.100	372.600		409.700	370.900	390.300
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	135.000,00						
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	24.014,30	26.100	24.200		24.700	25.100	23.900
35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	110.985,70	-26.100	-24.200		-24.700	-25.100	-23.900
36. Finanzmittelveränderung	474.092,56	331.000	348.400		385.000	345.800	366.400

B. Teilergebnishaushalt Produkt 53100 Elektrizitätsversorgung

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen				35.000	35.000	35.000
11. sonstige ordentliche Erträge	17.406,10	18.500	18.000	18.000	18.000	18.000
12. Summe ordentliche Erträge	17.406,10	18.500	18.000	53.000	53.000	53.000
Ordentliche Aufwendungen						
21. ordentliches Ergebnis	17.406,10	18.500	18.000	53.000	53.000	53.000
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	17.406,10	18.500	18.000	53.000	53.000	53.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	17.406,10	18.500	18.000	53.000	53.000	53.000

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 53100 Elektrizitätsversorgung

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen					35.000	35.000	35.000
8. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	15.821,02	18.500	18.000		18.000	18.000	18.000
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.821,02	18.500	18.000		53.000	53.000	53.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.821,02	18.500	18.000		53.000	53.000	53.000
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	15.821,02	18.500	18.000		53.000	53.000	53.000
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	15.821,02	18.500	18.000		53.000	53.000	53.000

B. Teilergebnishaushalt Produkt 53200 Gasversorgung

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
11. sonstige ordentliche Erträge	3.753,01	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
12. Summe ordentliche Erträge	3.753,01	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
Ordentliche Aufwendungen						
21. ordentliches Ergebnis	3.753,01	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	3.753,01	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	3.753,01	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 53200 Gasversorgung

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
8. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	3.706,56	2.800	2.800		2.800	2.800	2.800
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.706,56	2.800	2.800		2.800	2.800	2.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.706,56	2.800	2.800		2.800	2.800	2.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	3.706,56	2.800	2.800		2.800	2.800	2.800
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	3.706,56	2.800	2.800		2.800	2.800	2.800

B. Teilergebnishaushalt Produkt 53300 Wasserversorgung

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
11. sonstige ordentliche Erträge	10.833,21	11.000	12.000	11.500	12.000	11.500
12. Summe ordentliche Erträge	10.833,21	11.000	12.000	11.500	12.000	11.500
Ordentliche Aufwendungen						
21. ordentliches Ergebnis	10.833,21	11.000	12.000	11.500	12.000	11.500
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	10.833,21	11.000	12.000	11.500	12.000	11.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	10.833,21	11.000	12.000	11.500	12.000	11.500

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 53300 Wasserversorgung

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
8. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	10.833,21	11.000	12.000		11.500	12.000	11.500
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.833,21	11.000	12.000		11.500	12.000	11.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.833,21	11.000	12.000		11.500	12.000	11.500
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	10.833,21	11.000	12.000		11.500	12.000	11.500
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	10.833,21	11.000	12.000		11.500	12.000	11.500

B. Teilergebnishaushalt Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	930.393,55	953.000	905.000	940.500	974.700	1.007.400
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	116.872,00	126.800	147.300	134.100	137.100	140.100
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	7.001,54	6.500	6.000	5.600	5.100	4.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	176,00					
11. sonstige ordentliche Erträge	784,32	200	200	200	200	200
12. Summe ordentliche Erträge	1.055.227,41	1.086.500	1.058.500	1.080.400	1.117.100	1.152.200
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	666.065,00	750.400	728.400	782.500	745.200	843.200
20. Summe ordentliche Aufwendungen	666.065,00	750.400	728.400	782.500	745.200	843.200
21. ordentliches Ergebnis	389.162,41	336.100	330.100	297.900	371.900	309.000
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	389.162,41	336.100	330.100	297.900	371.900	309.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	389.162,41	336.100	330.100	297.900	371.900	309.000

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1. Steuern und ähnliche Abgaben	930.134,61	953.000	905.000		940.500	974.700	1.007.400
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	116.872,00	126.800	147.300		134.100	137.100	140.100
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	176,00						
8. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	775,00	200	200		200	200	200
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.047.957,61	1.080.000	1.052.500		1.074.800	1.112.000	1.147.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
14. Transferauszahlungen	708.262,00	746.500	708.200		729.400	803.600	819.100
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	708.262,00	746.500	708.200		729.400	803.600	819.100
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	339.695,61	333.500	344.300		345.400	308.400	328.600
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	339.695,61	333.500	344.300		345.400	308.400	328.600
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	339.695,61	333.500	344.300		345.400	308.400	328.600

B. Teilergebnishaushalt Produkt 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.319,08	1.000	4.800	5.900	3.200	2.400
12. Summe ordentliche Erträge	2.319,08	1.000	4.800	5.900	3.200	2.400
Ordentliche Aufwendungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.155,71	9.700	9.300	8.900	8.500	8.000
20. Summe ordentliche Aufwendungen	7.155,71	9.700	9.300	8.900	8.500	8.000
21. ordentliches Ergebnis	-4.836,63	-8.700	-4.500	-3.000	-5.300	-5.600
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-4.836,63	-8.700	-4.500	-3.000	-5.300	-5.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-4.836,63	-8.700	-4.500	-3.000	-5.300	-5.600

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	206,17	1.000	4.800		5.900	3.200	2.400
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	206,17	1.000	4.800		5.900	3.200	2.400
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	7.155,71	9.700	9.300		8.900	8.500	8.000
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.155,71	9.700	9.300		8.900	8.500	8.000
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.949,54	-8.700	-4.500		-3.000	-5.300	-5.600
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-6.949,54	-8.700	-4.500		-3.000	-5.300	-5.600
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	135.000,00						
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	24.014,30	26.100	24.200		24.700	25.100	23.900
35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	110.985,70	-26.100	-24.200		-24.700	-25.100	-23.900
36. Finanzmittelveränderung	104.036,16	-34.800	-28.700		-27.700	-30.400	-29.500

Investitionsplan 2026/2027 - Gemeinde Rollshausen

Verkauf "ehemaliger Kindergarten" (Maßnahme-Nr.: 11100202601)	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE 2026	Gesamt VE 2027	Gesamtinvestitionen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einzahlungen	170.000	0	0	0	0	0,00	0	0	170.000,00
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0,00

Erschließung "Hinter den Höfen" (Maßnahme-Nr.: 54100202401)	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE 2026	Gesamt VE 2027	Gesamtinvestitionen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einzahlungen	0	0	135.000	0	0	0,00	0	0	135.000,00
Auszahlungen	0	0	150.000	0	0	0,00	0	0	150.000,00

Förderung RiSiKo II (Maßnahme-Nr.: 57301202601)	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE 2026	Gesamt VE 2027	Gesamtinvestitionen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einzahlungen	16.100	0	0	0	0	0,00	0	0	16.100,00
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0,00

Anbau Mehrzweck- raum "Dorfmittel- punkt" (Maßnahme-Nr.: 57302201801)	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE 2026	Gesamt VE 2027	Gesamtinvestitionen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einzahlungen	0	65.000	0	0	0	616.600,00	0	0	681.600,00
Auszahlungen	0	0	0	0	0	950.000,00	0	0	950.000,00

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 6 KomHKVO

Art der Schulden	Stand zu Beginn Vorjahres 2025 - Euro -	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2026 - Euro -
1	2	3
1. Geldschulden aus		
1.1 Anleihen	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investition	543.478	517.403
1.3 Liquiditätskrediten	0,00	0,00
1.4 Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Krediten und Liquiditätskrediten nach § 111 Abs. 7 Satz 1 NKomVG	0,00	0,00
1.4.1 Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen (2381)	0,00	0,00
1.4.2 Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten (2382)	0,00	0,00
1.5 Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Konzernkrediten nach § 121 a NKomVG	0,00	0,00
1.6 Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Konzernliquiditätskrediten nach § 122 a NKomVG	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
4. Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
Schulden Insgesamt	543.478	517.403

Stellenplan 2026

Beschäftigte

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt- gruppe , Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2026	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2025		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	Reinigungskraft	Std./Entgelt	3	3	3	0	geringfügig beschäftigt
2	Bauhofleiter	5	1	1	1	0	
3	Bauhofmitarbeiter	4	1	0	0	0	Teilzeitbeschäftigt mit 25 Std./Woche (Zeitlich befristet bis 31.08.26 anl. andauernder krankheitsbedingter Ausfälle)
4	Bauhofmitarbeiter	Std./Entgelt	1	1	1	0	Teilzeitbeschäftigt mit 20 Std./Woche
Summe Beschäftigte			6	5	5	0	

Übersicht zum Stellenplan

Konto/ Gliederungs-Nr.	Organisationseinheit/ Sachgebiet	Beschäftigte						Erläuterungen
		Tariflich				Std./Entgelt	Pauschale	
		EG 6/8	EG 5	EG 4	EG 3			
11100	Verwaltungssteuerung und -service	0	0	0	0	1	0	
57301	Bauhof	0	1	1	0	1	0	Neueinstellung unter EG 4 anl. andauernder krankheitsbedingter Ausfälle zeitlich befristet bis 31.08.26
57302	Wirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen (MZH)	0	0	0	0	2	0	
Insgesamt		0	1	1	0	4	0	

A. Bilanz (§ 55 Abs. 2 und 3 KomHKVO)

Bilanz der Gemeinde Rollshausen zum 31.12.2022

Aktiva			Passiva		
	2021 - Euro -	2022 - Euro -		2021 - Euro -	2022 - Euro -
1. Immaterielles Vermögen	49.817,69	48.718,76	1. Nettoposition	1.872.988,52	2.162.565,10
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	49.817,69	48.718,76	1.1 Basisreinvermögen	949.995,37	949.995,37
2. Sachvermögen	2.118.078,76	2.635.623,36	1.1.1 Reinvermögen	949.995,37	949.995,37
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	61.027,65	60.988,85	1.2 Rücklagen	153.627,62	277.417,94
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	541.930,24	1.321.441,91	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	146.432,77	249.137,54
2.3 Infrastrukturvermögen	1.232.481,30	1.216.425,77	1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	7.194,85	28.280,40
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	18.149,72	14.394,61	1.3 Jahresergebnis	123.790,32	107.895,15
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	6.782,00	22.372,22	1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	123.790,32	107.895,15
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	257.707,85		<i>Angabe des Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen</i>	4.000,00	18.190,60
3. Finanzvermögen	99.596,70	131.477,03	1.4 Sonderposten	645.575,21	827.256,64
3.2 Beteiligungen	200,00	513,55	1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	383.453,28	607.183,44
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	30.096,73	23.518,47	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	230.502,93	220.073,20
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	66.165,89	97.541,54	1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	31.619,00	
3.8 Privatrechtliche Forderungen	3.134,08	9.903,47	2. Schulden	423.282,02	527.409,03
4. Liquide Mittel	97.410,31	15.949,00	2.1 Geldschulden	360.485,49	454.957,80
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	506,42	120,33	2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	360.485,49	454.957,80
BILANZSUMME	2.365.409,88	2.831.888,48	2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	45.234,84	40.408,73
			2.4 Transferverbindlichkeiten	9.283,00	16.722,55
			2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke		4.097,55
			2.4.6 Steuerverbindlichkeiten	9.283,00	12.625,00
			2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	8.278,69	15.319,95
			2.5.1 Durchlaufende Posten	8.055,04	7.220,38
			2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	8.055,04	7.220,38
			2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	223,65	8.099,57
			3. Rückstellungen	68.470,01	141.758,49
			3.2 Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	1.090,01	538,49
			3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	52.280,00	121.920,00
			3.8 Andere Rückstellungen	15.100,00	19.300,00
			4. Passive Rechnungsabgrenzung	669,33	155,86
			BILANZSUMME	2.365.409,88	2.831.888,48

– Nicht werthaltige Bilanzpositionen sind nicht gedruckt, so dass die vom Land vorgegebene Numerik hier ggf. nicht fortlaufend ist. –

Die Vollständigkeit und Richtigkeit der Bilanz der Gemeinde Rollshausen zum Stichtag 31.12.2022 wird gemäß § 129 Abs. 1 S. 2 NKomVG festgestellt.

Rollshausen, den 14.05.2024

Gemeinde Rollshausen
Der Bürgermeister

1. Die mit Fußnote ¹⁾ gekennzeichneten Bilanzposten können in der zu veröffentlichen Bilanz als Gesamtsummen ohne Untergliederung ausgewiesen werden.
1. Die mit Fußnote ²⁾ gekennzeichneten Bilanzposten gilt, dass sie in der zu veröffentlichen Bilanz zusammengefasst als Nr. „2.1.2 Geldschulden (ohne Liquiditätskredite)“ ausgewiesen werden dürfen. ausgewiesen werden.
1. Die mit Fußnote ³⁾ gekennzeichneten Bilanzposten gilt dass sie in der zu veröffentlichen Bilanz mit dem Bilanzposten Nr. 3.9 „Andere Rückstellungen“ zusammengefasst ausgewiesen werden dürfen.

B. Darstellung unter der Bilanz (§ 55 Abs. 4 KomHKVO)

Vorbelastungen künftiger Jahre: insbesondere		- Euro -
1	Haushaltsreste	306.586,89
1.1	für Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	25.186,89
1.2	für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	281.400,00
2	Bürgschaften	0,00
3	Gewährleistungsverträge	0,00
4	In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	0,00
5	Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00
6	Über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge	0,00

Gemeinde Rollshausen

Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 22.05.2024

TOP 9: **Jahresabschluss 2022 - Beschluss gemäß § 129 NKomVG**
Vorlage: WP 21-26-Ro-0137

Ohne Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss:

1. Die über-/außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden zur Kenntnis genommen und soweit die Zustimmung des Rates erforderlich ist, diese erteilt.
2. Der Jahresabschluss 2022 wird in der vorliegenden Fassung nach § 129 Abs. 1 NKomVG beschlossen.
3. Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in 2022 in Höhe von 103.75038 € ist der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zuzuführen. Der Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 4.144,77 € ist der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zuzuführen.
4. Dem Bürgermeister wird für das Jahr 2022 die vorbehaltlose Entlastung gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG erteilt.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Die Richtigkeit des Auszuges wird beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist. Die Beschlussfähigkeit war gegeben.

23.05.2024

Der Bürgermeister
Im Auftrage

Diedrich
(Diedrich)



A. Bilanz (§ 55 Abs. 2 und 3 KomHKVO)

Bilanz der Gemeinde Rollshausen zum 31.12.2024

Aktiva	Vorjahr 2023 -Euro-	Haushaltsjahr 2024 -Euro-	Passiva	Vorjahr 2023 -Euro-	Haushaltsjahr 2024 -Euro-
1. Immaterielles Vermögen	54.666,87	53.326,34	1. Nettoposition	2.490.453,65	2.477.444,92
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	54.666,87	53.326,34	1.1 Basisreinvormögen	949.995,37	949.995,37
2. Sachvermögen	2.737.682,10	2.740.458,09	1.1.1 Reinvormögen	949.995,37	949.995,37
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	60.988,85	60.988,85	1.2 Rücklagen	385.313,09	478.883,98
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.440.369,06	1.465.262,59	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	352.887,92	439.210,43
2.3 Infrastrukturvermögen	1.200.370,24	1.184.314,70	1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	32.425,17	39.673,55
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	10.639,49	6.884,38	1.3 Jahresergebnis	93.570,89	26.143,93
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	25.314,46	23.007,57	1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	93.570,89	26.143,93
3. Finanzvermögen	88.741,25	51.724,24	<i>Angabe des Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen</i>	49.000,00	15.800,00
3.2 Beteiligungen	513,55	513,55	1.4 Sonderposten	1.061.574,30	1.022.421,64
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	18.880,88	8.963,95	1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	851.930,85	823.207,91
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	5.002,03	0,00	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	209.643,45	199.213,73
3.8 Privatrechtliche Forderungen	64.344,79	42.246,74	2. Schulden	465.620,50	564.720,02
4. Liquide Mittel	140.109,02	206.549,98	2.1 Geldschulden	432.492,15	543.477,85
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	725,09	2.663,07	2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	432.492,15	543.477,85
BILANZSUMME	3.021.924,33	3.054.721,72	2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.922,41	2.815,52
			2.4 Transfervverbindlichkeiten	10.004,06	0,00
			2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	10.004,06	0,00
			2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	17.201,88	18.426,65
			2.5.1 Durchlaufende Posten	6.999,10	7.059,10
			2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	6.999,10	7.059,10
			2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer	9.153,00	11.340,00
			2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	1.049,78	27,55
			3. Rückstellungen	65.295,72	12.029,41
			3.2 Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	1.111,72	3.629,41
			3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	44.384,00	0,00
			3.8 Andere Rückstellungen	19.800,00	8.400,00
			4. Passive Rechnungsabgrenzung	554,46	527,37
			BILANZSUMME	3.021.924,33	3.054.721,72

– Nicht werthaltige Bilanzpositionen sind nicht gedruckt, so dass die vom Land vorgegebene Numerik hier ggf. nicht fortlaufend ist. –

Die Vollständigkeit und Richtigkeit der Bilanz der Gemeinde Rollshausen zum Stichtag 31.12.2024 wird gemäß § 129 Abs. 1 S. 2 NKomVG festgestellt.

Rollshausen, den 17.03.2026

Gemeinde Rollshausen
Der Bürgermeister

B. Darstellung unter der Bilanz (§ 55 Abs. 4 KomHKVO)

Vorbelastungen künftiger Jahre: insbesondere	- Euro -
1 Haushaltsreste	61.500,00
1.1 für Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	15.800,00
1.2 für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	45.700,00
2 Bürgschaften	0,00
3 Gewährleistungsverträge	0,00
4 In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	0,00
5 Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00
6 Über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge	0,00